Erscheint
Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.
Abonnementspreis pro Quartal:
durch die Post bezogen 1 Mk. 25 Pf. excl. Bestellgebühr,
frei in's Haus 1 Mk. 50 Pf.
Abonnements werden von sämmtlichen Post-Anstalten,
Briefträgern u. den Agenten im Kreise angenommen.

Teltower Kreis-Blatt.

Inserate
werden in der Expedition:
Berlin W., Potsdamer Straße 26b.,
sowie in sämmtlichen Annoncen-Bureaux und den
Agenturen im Kreise angenommen.
Preis
der einfachen Petitzeile oder deren Raum 20 Pf.

Expedition. Berlin W., Potsdamerstr. 26b. Fernsprech Anschluß: Amt VIII. Nr. 671.

Nr. 123. Berlin, Donnerstag, den 15. Oktober 1891. 35. Jahrg.

Abonnements auf das „Teltower Kreisblatt"

pro Viertes Quartal 1891
(Preis 1 Mark 25 Pf. excl. Bringerlohn) werden noch fortwährend von den Kaiserlichen Post-Anstalten, den Landbriefträgern und unseren Spediteuren entgegengenommen.

Die bereits erschienenen Nummern werden gratis nachgeliefert.

In einer der nächsten Nummern beginnen wir mit dem Abdruck einer hochinteressanten spannenden Original-Erzählung.

Die Expedition.

Amtliches.

Berlin, den 19. September 1891.

Das Generalkommando beehrt sich seinen ganz ergebensten Dank auszusprechen für die gute Aufnahme der Truppen des Garde-Corps gelegentlich der diesjährigen Herbstübungen, sowie das an allen Orten bethätigte Entgegenkommen der Behörden und gesammten Einwohnerschaft.

Der kommandirende General.
(gez.) Frhr. von Hülleßem.

An das Königliche Oberpräsidium der Provinz Brandenburg in Potsdam.

* * *

Vorstehendes Schreiben des Königlichen General-Kommandos des Garde-Corps bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntnißnahme.

Potsdam, den 23. September 1891.

Der Oberpräsident.
Staatsminister von Achenbach.

* * *

Berlin, den 10. Oktober 1891.

Veröffentlicht
Der Landrath. Stubenrauch.

Berlin, den 12. Oktober 1891.

Der Schöffe, Fabrikant Julius Kayser zu Tempelhof ist zum ersten Standesbeamten-Stellvertreter und der Gemeindekassen-Rendant Thiemann daselbst zum zweiten Standesbeamten-Stellvertreter für den Standesamtsbezirk Nr. 33 „Tempelhof" ernannt worden.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.
Stubenrauch, Landrath.

Nichtamtliches.

Rundschau.

Deutsches Reich.

— Der Kaiser und die Kaiserin sind am Montag Abend wohlbehalten in Jagdschloß Hubertusstock in der Schorfhaide einige Meilen von Eberswalde, angekommen, wo der Kaiser die Pürschjagden fortsetzen will. Beide Majestäten leben dort ganz zurückgezogen. Der Aufenthalt wird etwa eine Woche andauern, worauf die Rückkehr ins Neue Palais bei Potsdam erfolgt. Am Montag Morgen hatte der Monarch dort noch eine längere Unterredung mit dem Reichskanzler von Caprivi, welche sich auf die Vorarbeiten für die neue Reichstagssession bezog.

— Die Kaiserin Friedrich hatte am Dienstag eine Begegnung mit dem Prinz-Regenten Luitpold in München.

— Die gesammte deutsche Kaiserfamilie wird am 18. d. M., dem Geburtstage Kaiser Friedrichs in Potsdam versammelt sein, um den Gottesdienst im dortigen Mausoleum beizuwohnen.

— Wie die Nordd. Allg. Ztg. mittheilt, wird der Kaiser von Rußland auf der Rückreise nach Petersburg Ende dieses Monats zu kurzem Aufenthalt in Berlin eintreffen.

— Der Staatsanzeiger veröffentlicht die amtliche Bekanntmachung nach welcher die ersten Steuererklärungen (bei 3000 Mk. pro Jahr und darüber) in der Zeit vom 4. Januar bis einschließlich 20. Januar 1892 abzugeben sind. Verweigerung der Selbsteinschätzung oder unrichtige, zu niedrige Einschätzung sind bekanntlich durch Gesetz mit strengen Strafen bedroht.

— Die Münchener Handelsvertrags Verhandlungen nehmen jetzt einen flotten Verlauf und sollen bald zum Abschluß gebracht werden.

— Der Landgemeinde-Ordnung für die sieben östlichen Provinzen Preußens soll schon in der nächsten Session ein gleiches Gesetz für Schleswig-Holstein folgen. Der Entwurf wird, bevor er an die Landesvertretung kommt, noch dem Schleswig-Holsteinischen Provinziallandtage in Kiel unterbreitet werden. Die übrigen Provinzen werden dann in den nächsten Jahren an die Reihe kommen.

— Erbgroßherzog Friedrich August von Oldenburg Präsident der deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft hat den Ausschuß für den 14. nach Berlin einberufen. Es soll auch über den Antrag betreffend Vertretung von landwirthschaftlichen Ausstellern auf der Weltausstellung in Chicago verhandelt werden.

England.

— In Portsmouth werden zur Zeit Vorbereitungen getroffen, um einem demnächst erwarteten, aus vier Schiffen bestehenden deutschen Uebungs-Geschwader einen ebenso herzlichen Willkomm zu bereiten, als der war, welcher dem französischen Geschwader jüngst zu Theil geworden.

Aus dem Gebiete der Arbeiter-Versicherungen.

— [Reform des Gesetzes über die Alters und Invaliditäts Versicherung der Arbeiter]. Die Vorschriften über die Entwerthung der Marken der Alters- und Invaliditätsversicherung sollen nach einer dem Bundesrath zugetheilten Vorlage dahin abgeändert werden, daß außer dem in der Hälfte der Höhe der Marken anzubringenden schwarzen wagerechten schmalen Strich der Entwerthungstag am oberen Rande der Marken angegeben werden darf.

Nachrichten aus dem Kreise und der Provinz.

** **Teltow**, 14. Oktober.

— Das Haidekraut gehört bekanntlich zu jenen Pflanzen, aus deren äußeren Formen naturkundige Leute auf lange Zeit voraus den Verlauf der Witterung, in diesem Falle den nächsten Winter, prophezeien. Je länger die Blüthenähre der Erika ist, um so länger und strenger wird der kommende Winter. In diesem Herbst aber ist die Erika unheimlich langährig, und wenn das „Ahnungsvermögen" der Pflanze zur Wahrheit würde, dann müßten wir auf einen sehr bösen Winter rechnen. Mitunter behalten aber glücklicherweise andere Zeichendeuter recht, welche die lange Aehre der Erika auf ein feuchtes Jahr zurückführen, in welchem die Pflanze Zeit hatte und Stoff in Menge fand, einen so langen Blüthentrieb aufzubauen.

* * * **Zehlendorf**, 14. Oktober.

Kz. Das Kuratorium des Wilhelm Friedrichs Stifts hielt am 7. d. M. eine Sitzung ab, in welcher Herr Prediger Keyser über die Vermögens-Verhältnisse der Stiftung nach erfolgter Eröffnung des Hauses berichtete. Die finanzielle Lage des Unternehmens ist darnach eine durchaus gute. Bekanntlich waren 120 Antheilscheine über 100 M. zur Tilgung der 12000 M. betragenden Bauschuld ausgegeben worden, von denen ein Theil schon amortisirt werden konnte, während die für den Rest des Darlehns noch zu zahlenden Zinsen, durch den in der Kasse befindlichen Baarbestand von 1326 M., bereits auf drei Jahre gesichert sind. Zur Amortisirung sind die 2000 M., die an Eintrittsgeldern gezahlt wurden, verwandt worden. Die Gartenanlagen am Hause werden noch in diesem Herbst hergestellt, so daß jeder Insasse, der ein Stückchen Gartenland erhält, im Frühjahr dasselbe schon selbst bearbeiten kann. Alle Beschwerden, betreffs der Hausverwaltung und des Verhaltens der Bewohner, sind auf Beschluß des Kuratoriums an Herrn Lehrer Schrock als den nächsten Nachbar des Stifts, zu richten. Die Mitglieder des Kuratoriums gaben wiederholt ihrer Freude über die Opferwilligkeit der Zehlendorfer Bewohner und die Theilnahme aller Klassen an diesem patriotischen Liebeswerk Ausdruck. Am Sonntag den 18. Oktober, Nachmittags, findet in den Räumen des Hauses eine Gedenkfeier für Kaiser Friedrich statt. Bekanntlich würde an diesem Tage der unvergeßliche und unvergleichliche Fürst seinen 60. Geburtstag feiern — welch' ein Freudentag hätte das werden können begangen vom ganzen deutschen Volk und allen seinen Freunden im Ausland! Nun wird es ein Tag stillen Gedenkens sein.

* **Gr. Lichterfelde**, 13. Oktober.

— Die Wahl der mit Ende dieses Jahres ausscheidenden Mitglieder der Kirchen Vertretung findet am Sonntag, den 18. Oktober, vormittags 9 Uhr in der Hauptkirche (früher Giesensdorf) im Anschluß an den dortigen Gottesdienst statt. — Es scheiden aus dem Gemeinde-Kirchenrath die Herren. Baumeister W. Hintz, Rentier Purack von Carstenn-Lichterfelde; aus der Gemeinde-Vertretung die Herren: Kaufmann Behrend, Schlossermeister Hartmann, Steuererheber Hänsel, Dr Neßler, Rentier Merten, Klempnermeister Schale, Rentier W. Schulze, Kaufmann C. Schultze und Schmiedemeister Thiele sen. — Die Ausscheidenden sind wieder wählbar mit Ausnahme des Herrn v. Carstenn-Lichterfelde, welcher durch Verzug nach Berlin aus der Kirchengemeinde Gr. Lichterfelde ausgeschieden ist. — Die Wahl erfolgt durch Stimmzettel von weißem Papier. —

Am Sonntag Nachmittag fand im Martinschen Musik-Institut vor einem geladenen Auditorium, die erste der alljährlich stattfindenden beiden Schüler-Aufführungen statt. Der Zweck dieser Aufführungen ist, die Schüler daran zu gewöhnen, vor einem größeren Publikum zu spielen, ohne die allgemein übliche Befangenheit zu zeigen, gleichzeitig aber auch, den Eltern einen Beweis für die fortschreitende Ausbildung zu liefern. Wenn uns auch, wie zu erwarten war, keine hervorragenden künstlerischen Leistungen vorgeführt wurden, was schon die Jugend der meisten Schüler bedingte, so bemerkte man doch verschiedentlich vielversprechende Talente und vor Allem daß die Leitung des Instituts sich in bewährten, verständnisvollen Händen befindet und eine systematische Ausbildung angestrebt wird. Besonders wacker wurden die vierhändigen Märsche, die Cavatine aus Norma und die beiden Tank'schen Sachen, Türkische Tänze und grand galop de concert vorgetragen, der letztere bot nicht unerhebliche technische Schwierigkeiten. Von den größeren Sachen erfreute sich Mendelssohns Jägerlied, die Hellersche Tarantella und die Fantasie aus Rigoletto besonders reichen Beifalls, gleichzeitig bekundeten die beiden Lieder von Beethoven und Schubert, ein sorgfältiges verständnißvolles Einstudiren. Herr Martin kann mit Befriedigung auf die Leistungen seiner Schüler blicken, es wäre aber möglich daß die vorgeführten Sachen in einem größeren Raume, z. B. dem Turnsaale der höheren Töchterschule, noch mehr zur Geltung kämen.

[:] **Schmargendorf**, 14. Oktober.

Die erste statutenmäßige Monatssitzung der freiwilligen Feuerwehr fand am Mittwoch, den 7. d. M. in dem Restaurant zum Deutschen Hause, hierselbst statt. Der Vorsitzende und Oberführer, Herr Kaufmann Wuhlert eröffnete die Versammlung, an welcher auch eine größere Anzahl von passiven Mitgliedern theilnahm, um 9 Uhr, indem er den neu ernannten Gemeinde-Vorsteher, Herrn Oberamtmann Friese, welcher auf Einladung des Vorstandes erschienen war, begrüßte und denselben, im Einverständniß mit der Versammlung, zum Ehrenmitglied ernannte, was Herr Oberamtmann Friese dankend acceptirte. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten und zunächst das Protokoll der vorigen Sitzung vom 26. August verlesen, welches nach einer unwesentlichen Ergänzung angenommen wurde. Nach Erledigung mehrerer innerer Angelegenheiten theilte der Vorsitzende mit, daß von den Kameraden der ebenfalls erst in diesem Jahr gegründeten freiwilligen Feuerwehr zu West-Reinickendorf, eine Einladung zu der am nächsten Sonnabend, den 10. Oktober Nachmittags um 4 Uhr, stattfindenden Vorstellung der Wehr nach vollendeter Ausbildung eingegangen sei. Es wurden der stellvertretende Führer Herr Albert Kübler und zwei Mitglieder, welche sich freiwillig meldeten, beauftragt, die Schmargendorfer Feuerwehr am nächsten Sonnabend in Reinickendorf zu vertreten. — Hierauf richtete der Vorsitzende an den Herrn Gemeindevorsteher die Frage ob die Gemeindevertretung in der Lage sei, dem Verein schon jetzt einen Platz zur Errichtung eines Steigerthurms zur Verfügung zu stellen. Herr Oberamtmann Friese versicherte, er werde sein Möglichstes thun, um die Sache zu beschleunigen. Herr Zimmermeister Schmiel welchem von der Feuerwehr der Bau des Steigerthurms übertragen worden ist, versprach, dafür Sorge zu tragen, daß die Zeichnung und der Anschlag innerhalb der nächsten zwei Tage eingereicht werden. Der Oberführer betonte noch ausdrücklich, daß, falls die Gemeindevertretung wegen der Kosten, welche durch die Errichtung des Steigerthurms entstehen, Schwierigkeiten verursachen sollte, die Feuerwehr bereit sei, diese Kosten aus dem ihr noch zur Verfügung stehenden und noch zu erwartenden Geldmitteln zu decken. — Zur Aufnahme in den Verein als passive Mitglieder haben sich vier Herren gemeldet, welche aufgenommen wurden. Damit schloß die Sitzung um 10½ Uhr.

[:] **Friedenau**, 13. Oktober.

— Seitens des königlichen Eisenbahn-Betriebsamtes (Berlin-Magdeburg) wird mitgetheilt: „Es darf mit Befriedigung verzeichnet werden, daß der Verkehr auf der neuen Wannseebahn bereits seit den wenigen Tagen seines Bestehens an Stetigkeit zugenommen hat. Das große Publikum beginnt sich an die neue Einrichtung zu gewöhnen und den Eigenarten derselben Rechnung zu tragen. Nicht unwesentlich hat dazu beigetragen die wohlwollende Haltung fast der gesammten Presse der Reichshauptstadt der Neueinrichtung gegenüber die Sachlichkeit ihrer Besprechungen, auch der dem neuen Verkehrsmittel naturgemäß noch anhaftenden Mängel und die sittlichen Bemühungen, durch zweckentsprechende Hinweise das Publikum über die Besonderheiten desselben aufzuklären. Es konnte wohl mit Recht von keiner Seite erwartet werden, die neue Verkehrseinrichtung von dem ersten Tage ihres Bestehens an in allen Theilen tadellos in einander greifen zu sehen, und es verschließt sich die Verwaltung keineswegs der Erkenntniß, daß die bessernde Hand noch an manchen Stellen anzulegen sei. Zur Begegnung des am letzten Sonntag namentlich hervorgetretenen Mißstandes der Unzulänglichkeit der Züge während der Nachmittagsstunden sind Vorkehrungen getroffen worden, welche es ermöglichen, an verkehrsreichen Sonn- und Festtagen nach Erfordern zwischen den Stationen Berlin und Zehlendorf von mittags 12 Uhr ab bis 9 Uhr abends einen ununterbrochenen 10-Minuten-Betrieb eintreten und die Züge von Berlin nach Wannsee und zurück von 8 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends in doppelter Anzahl wie bisher abzulassen. Für die Zurückbeförderung der Reisenden von Schlachtensee nach hierher wird, wenn nöthig, in der Zeit von 6 bis 8 Uhr nachmittags alle 20 Minuten ein Zug verkehren können. Auch für die bessere Bewältigung des Verkehrs auf der Station Großgörschenstraße wird hierdurch voraussichtlich ebenfalls gesorgt sein. Auf den Verkehr zwischen Berlin und Potsdam und in umgekehrter Richtung mit den auf der Hauptbahn verkehrenden, in 2. und 3. Wagenklasse gleich billigen Vorortzügen ist das Publikum noch durch besondere auf den genannten Bahnhöfen ausgehängte Bekanntmachung hingewiesen worden. Als bekannt dürfte vorausgesetzt werden, daß die Vorortzüge auf der Hauptbahn, abweichend von denselben Zügen auf der Wannseebahn und im Stadt- und Ringbahnverkehr, neben der zweiten und dritten Wagenklasse auch noch die erste Klasse führen. Für dieselbe gelten jedoch nicht die ermäßigten, sondern die bisherigen höheren Fahrgeldsätze. Für diejenigen Personen, welche von den Stationen Großgörschenstraße und Friedenau die Wannseezüge zur Fahrt bis nach Potsdam benutzen wollen, wird es sich empfehlen, nicht die bis dahin gehenden Züge abzuwarten, sondern mit einem der vorliegenden Zehlendorfer Züge bis zu dieser Station vorzufahren, um hier in den darnach eintreffenden Potsdamer Zug überzusteigen. Dadurch wird ein Zurückbleiben von den bereits ab Berlin auch mit Reisenden für die Zwischenstationen stark besetzten Potsdamer Zügen vermieden werden, weil bis zu deren Ankunft in Zehlendorf ein nicht unbedeutender Abgang von Reisenden nach den Stationen von Steglitz bis Zehlendorf in der Regel zu erwarten sein wird."

— Das erste Wintervergnügen des hiesigen Radfahrer Vereins wurde am 3. d. M. im festlich dekorirten Saale des Kaiser Wilhelm-Gartens mit allen Chikanen und unter ganz außerordentlich zahlreicher Betheiligung in Szene gesetzt, besonders trug ein hervorragend reicher Damenflor zur Verherrlichung des Festes bei. Das Festkomitee hat alles aufgeboten, den Theilnehmern einen genußreichen Abend zu schaffen und aus diesem Grunde weder Mühe noch Kosten gescheut. Schon der Eintritt war für die Damen stimmungsvoll, ihnen wurden prächtige Fächer überreicht, die auf längere Zeit hinaus die verlebten herrlichen Stunden in der Erinnerung wach erhalten werden. Einem von 4 Mitgliedern ausgeführtem Saalfahren schloß sich unter lebhaftem Beifall der Zuschauer ein Kunstfahren des berühmten Preis Kunstfahrers Herrn Paul Meyer-Berlin an. Während der Kaffeetafel hielten der Vorsitzende Herr Willibald Schwark sowie die Vertreter der als Gäste erschienenen fremden Vereine verschiedene Ansprachen, zahlreiche humoristische Vorträge trugen nicht wenig zur Hebung der sehr animirten Stimmung bei. Den Glanzpunkt des Abends bildete aber der hierauf folgende Cotillon, dessen Schluß einen reizenden Festzug, eine Nacht am Golf von Venedig darstellend, bildete. Die Wirkung dieses von dem Königl. Tänzer Herrn O. Zorn arrangirten Zuges war wirklich großartig, der Beifall der Zuschauer ein endloser. Erst der grauende Morgen bereitete dem Feste ein Ende, sehr zum Bedauern der Theilnehmer, hochbefriedigt verließen Alle die gastliche Stätte mit dem lebhaften Wunsche sich recht bald wieder zu solch fröhlichem Thun zu versammeln. Bei dieser Gelegenheit wollen wir noch darauf hinweisen, daß der Verein am Sonntag, den 18. d. Mts. auf der Chaussee Teltow—Güterglotz—Groß-Beeren—Teltow ein Wettfahren veranstaltet und zu demselben Freunde des Spörts herzlich willkommen heißen wird.

* **Mariendorf**, 14. Oktober.

— Unsere freiwillige Feuerwehr veranstaltet am Sonnabend den 17. d. M. ein Conzert zum Besten ihrer Kasse. Der Erlös soll zur Beschaffung von Geräthen dienen. In Anbetracht des guten Zwecks machen wir auf den Besuch des Conzerts besonders aufmerksam.

⁂) Rudow, 14. Oktober.

— [Unglückliche Schützen]. Mehrere Berliner Graveur-Lehrlinge hatten am Sonntag Nachmittag eine Fußpartie nach Rudow unternommen, um dort Schießübungen vorzunehmen und sich zu dem Zwecke mit Revolvern und auch einem Teschin zu versehen. Als sie an einem Bauerngehöft, auf dem gerade ein Flug Sperlinge sich niederließ, vorüber kamen, schien ihnen derselbe eine gute Jagdbeute. Der Träger des Teschin legte auf die Sperlinge an, drückte ab und die Sperlingsschaar flog zwitschernd davon, aber ein sehr heftiges Kindergeschrei drang aus dem Bauergehöft zu ihnen herüber. Der fünfjährige Sohn des Besitzers des Gehöfts war getroffen und die Kugel des Teschin steckte in der Schulter des Kindes. Herbeieilende Dorfbewohner nahmen die unglücklichen Sperlingsjäger fest und ein herbeigeholter Gendarm konfiscirte sämmtliche Schießwaffen, führte aber die Schützen in das Ortsgefängniß, bis ihre Identität auf telephonischem Wege festgestellt war. Der hinzugezogene Arzt mußte auf operativem Wege die in der Schulter des Kindes festsitzende Kugel entfernen. Dieselbe hat glücklicherweise keine edlen Theile verletzt.

— [Fünfhundert Mark.] Am 4. Oktober brannte auf der Britzer Feldmark eine Getreidemiethe vollständig nieder. Da es unzweifelhaft ist, daß Brandstiftung womöglich aus Rachsucht oder sonstigen niedrigen Gesinnungen vorliegt, hat Rittergutsbesitzer Wrede 500 Mark Belohnung zur Ermittelung der Thäter ausgesetzt. Trotz aller Recherchen ist bis jetzt aber eine absolute beweisfähige Verdachtrichtung nicht aufgefunden worden.

§§ Rixdorf, 14. Oktober.

— Der Bahnhof der Stadt- und Ringbahn in Rixdorf war am Sonntag Nachmittag der Schauplatz eines rohen Exzesses. Ein Arbeiter Balschukat aus Friedrichsberg hatte sich, als der Zug um 3 Uhr 34 Min. eintraf und er demselben entstiegen war, anderen Passagieren gegenüber unangemessen betragen. Als er den Bahnsteig zu verlassen im Begriff war und ihm seine Fahrkarte abgefordert wurde, schlug er sofort auf den betreffenden Beamten los und als der diensthabende Assistent hinzukam, um ihn zu beruhigen, mißhandelte er auch diesen. Der auf dem Bahnhof anwesende Gendarm trat nun hinzu und leistete den Beamten Beistand. Jetzt fiel der Wütherich auch über diesen Beamten her, dem jedoch ein zweiter Gendarm, der in der Nähe war, Hilfe brachte. Erst nach Gebrauch ihrer Seitengewehre gelang es den beiden, Balschukat nach dem Polizeigewahrsam zu schaffen und ihn, aus verschiedenen Wunden blutend, dort einzuliefern. Auf dem Transport begleitete den Zug eine große Menschenmenge, die nicht übel Lust zeigte, den Renitenten zu lynchen, woran sie jedoch durch die Gendarmen verhindert wurde.

⁂ Treptow, 12. Oktober.

— Die Fasanen im städtischen Plänterwald hinter Treptow haben sich im Laufe des Sommers derart vermehrt, daß voraussichtlich in dieser Saison den Jagdpächtern gestattet werden wird, mehr Exemplare abzuschießen wie in einem der Vorjahre. Zum Abschuß werden nur Hähne gestattet, die in so großer Anzahl vorhanden sind, daß nicht selten Kämpfe unter denselben stattfinden, die erst nach vollständiger Erschöpfung und nach starkem Blutverlust des einen der Kämpfenden endigen. Um Zeuge dieser höchst interessanten Kämpfe zu sein, wird der Plänterwald häufig von Spaziergängern aufgesucht, obgleich das Betreten desselben verboten ist. Die Jagdpächter hoffen in diesem Jahre auf eine reiche Jagdbeute.

*⁂ Coepenick, 14. Oktober.

— [Der Revolver.] Die Rudowerstraße in Coepenick war am Dienstag früh der Schauplatz einer Schießaffaire, welche aus einem Wortstreit resultirte, den der Arbeiter M. mit dem Graveur S. hatte. Letzterer zog im Verlauf des heftigen Wortwechsels einen scharfgeladenen, sechsläufigen Revolver aus der Brusttasche und feuerte einen Schuß auf S. ab, der am Gesicht und Hals verwundet wurde. Der Attentäter wurde verhaftet und ihm die noch fünf Kugeln enthaltende Waffe abgenommen.

— Die Eröffnung der Eisenbahnstrecke Johannisthal—Spindlersfeld, welche am 1. Oktober bestimmt stattfinden sollte, ist dadurch hinausgeschoben, daß die Coepenicker Polizei-Verwaltung den nachgesuchten Consens zum Bau der Bahnhofsgebäude nicht ertheilt hat, da die Wohn- und Empfangsgebäude aus Fachwerk, die Wartehalle sogar aus Holz hergestellt werden sollte, was nach der hier geltenden Baupolizei Ordnung unzulässig ist. Die Beschwerde beim Bezirks-Ausschuß ist vergeblich gewesen und so muß jetzt vom Betriebsamt erst wieder ein neues Project ausgearbeitet werden, bevor mit dem Bau des Bahnhofes begonnen werden kann. — Von Coepenicker Einwohnern wird übrigens jetzt eine Petition an den Herrn Eisenbahn Minister vorbereitet, in welcher derselbe gebeten wird, dafür zu sorgen, daß nach Eröffnung der Bahn Johannisthal—Spindlersfeld eine größere Anzahl der vom Görlitzer Bahnhof abgehenden Stadtbahnzüge direct bis Spindlersfeld—Coepenick geführt werden.

*⁂ Mittenwalde, 14. Oktober.

— Die so tadelnswerthe Unsitte des Steinschleuderns mittelst sogenannten Katapults hat wiederum einen schweren Unglücksfall gezeitigt. In eine Berliner Augenklinik ist der Lehrling des Töpfermeisters Meier aus Mittenwalde mit einer furchtbaren Augenverletzung eingebracht worden. Derselbe stürzte am Sonntag Mittag auf dem Hofe des Grundstücks seines Lehrherrn mit lautem Aufschrei plötzlich besinnungslos zusammen. Ein kleiner harter Gegenstand war ihm ins Auge geschossen worden. Herr Sanitätsrath Gutkind ordnete die sofortige Ueberführung des Schwerverletzten nach Berlin an. Ob die Sehkraft des verletzten Auges erhalten bleiben wird, ist fraglich.

Aus der Reichshauptstadt.

* **Die Ermäßigung der Zeitkartenpreise** im Vorortsverkehr wird bestimmt in allernächster Zeit erfolgen, nachdem jetzt auch der Finanzminister seine Bedenken hat schwinden lassen. Es ist Thatsache, daß Minister Thielen von Anfang an für eine derartige Ermäßigung eingetreten ist, aber bei seinem Kollegen vom Finanz-Ministerium auf Widerspruch gestoßen ist. Als Termin für das Eintreten dieser ermäßigten Fahrpreise, die sich auf 25 Prozent der jetzigen Preishöhe belaufen werden, gilt der 1. Januar 1892. Ob auch die Nebenkarten dementsprechend ermäßigt werden, darüber sind die maßgebenden Kreise noch nicht einig.

* **Der siebzigste Geburtstag Professor Rudolf Virchows**, des bekannten Forschers, ist am Dienstag in Berlin unter großer Theilnahme begangen, nachdem schon am Abend vorher die politischen Freunde des Jubilars ihm ihre Glückwünsche dargebracht hatten. Namens der preußischen Regierung gratulirte Ministerialdirektor Bartsch, im Namen der Universität Berlin Professor von von Helmholtz, für die Stadt Berlin Oberbürgermeister von Forckenbeck, zugleich wurde Virchow ein Ehrenbürgerbrief überreicht. Zahlreiche Anstalten, Korporationen und Vereine ließen durch Vertreter ihre Glückwünsche aussprechen. Die Gratulationen dauerten den Vormittag hinüber und zogen sich bis tief in den Nachmittag hinein. Am Abend erfolgte eine größere Festlichkeit. Verschiedene Vereine im Auslande haben Virchow zum Ehrenmitglied ernannt.

* **Zur Vorsicht bei Anknüpfung von Bekanntschaften** mahnt folgender Vorfall, der dem „Conf." von den dabei Hineingefallenen mitgetheilt wird. Zwei „Einkäufer" von außerhalb besuchen mit ihren Frauen nach dem Theater ein in der Friedrichstraße belegenes besseres sehr frequentirtes Lokal, um sich zu restauriren. Sie finden alle Tische belegt, bis auf einen, der nur von einem Gast, einem fein aussehenden jungen Mann besetzt ist. „Pardon! Sind diese Plätze frei?" „Jawohl!" „Gestatten Sie?" „Sehr gern!" und nach Verlauf einiger Minuten ist eine ganz lebhafte Unterhaltung im Gange. Auf Zureden der einen Dame läßt sich unser junge Mann auch noch ein Rebhuhn geben, trotzdem er angeblich vorher schon sehr gut soupirt hat, noch ½ Flasche Rothspohn, und immer gemüthlicher wird es durch die interessanten Intermezzos, die unser neuer Freund mit zum Besten gab. „Sie entschuldigen mich wohl auf ein paar Augenblicke," mit diesen Worten entfernt er sich, während die Anderen es sich mit aller Gemüthsruhe weiter schmecken lassen. „Ist der Herr hier weggegangen?" fragt der bedienende Kellner. „Nein, der ist nur mal 'rausgegangen." Nach Verlauf von 10 Minuten dieselbe Frage und wieder dieselbe Antwort. „Nanu," sagt Einer von den Gästen, „der gute Mann scheint ja garnicht mehr wiederzukommen, Kellner, wir wollen zahlen. Es geschieht. „Ja," sagt dieser, „wer zahlt denn für den weggegangenen Herrn?" — „Was? wir? weggegangener Herr? was geht der uns denn an?" — „Ja, meine Herrschaften, Sie sagten stets, als ich Sie fragte, „der Herr ist nur mal 'rausgegangen," an wen soll ich mich denn jetzt halten?" Tableau. — Um jeden Skandal zu vermeiden, da von allen Tischen die Augen sich nach uns richteten, zahlten wir für unseren neuen Freund, der so schnell wieder verduftet war, die solide Zeche von 7½ Mark mit dem Gelöbniß, bei ferneren Bekanntschaften doch etwas vorsichtiger zu sein.

* **Spinnengewebe auf Schnittwunden gebreitet**, sollen nach einem vielfach im Volke herrschenden Aberglauben eine besondere Heilkraft besitzen. In dieser Meinung legte sich ein Arbeiter G. in der Fehrbellinrr Straße, welcher sich bei der Arbeit durch einen unvorsichtigen Messerschnitt an der Hand verletzt hatte, auf die blutende Wunde eiligst ein altes Spinngewebe. Kurze Zeit darauf schwoll die verletzte Hand stark und immer stärker an, heftig brennende Schmerzen gesellten sich dazu, und G. sah sich schließlich genöthigt, die Hilfe eines Arztes in Anspruch zu nehmen. Dieser stellte, wie das „Rothe Kreuz" berichtet, eine Blutvergiftung fest, deren tödtliche Folgen nur noch durch die schleunigst vorgenommene Amputation der betreffenden Hand beseitigt werden konnten. Allem Anscheine nach sind von dem Spinngewebe, das an irgend einer fragwürdigen Stelle der Wand oder des Bodens gehaftet haben mochte, giftige Stoffe in die Wunde gedrungen und in die Blutgefäße übergegangen.

Verschiedenes.

— **Ueber den Besuch des Kaisers in der elektrischen Ausstellung** zu Frankfurt a. M., der am Sonnabend bekanntlich ganz überraschender Weise abgestattet wurde, wird jetzt noch Folgendes bekannt: Kurz vor 8 Uhr erschien bei dem Haupt-Eingang an der Kaiser-Straße ein höherer Offizier — wie sich nachher herausstellte: der Großherzog von Hessen — und fragte bei dem dort Dienst thuenden Kontroleur an, ob der Eintritt schon gestattet sei. Verschiedene Mitglieder einer fürstlichen Familie hätten den Wunsch, die Ausstellung zu besichtigen; sie wollten aber durchaus kein Aufsehen erregen, der Besuch sollte im strengsten Inkognito erfolgen. Dem Kontroleur wurde es zur Pflicht gemacht, an den Vorstand keine nähere Mittheilung gelangen zu lassen. Der Kaiser löste dann eigenhändig an der Kasse für 15 Personen je zwei Tickets — in den Morgenstunden ist bekanntlich doppelte Taxe — nahm aber nicht Eintritt durch den Haupteingang, sondern durch denjenigen dem Hauptbahnhof gegenüber. Noch immer hatte Niemand eine Ahnung, wer denn eigentlich die fürstliche Familie sei, bis der Kaiser zufällig erkannt wurde. Das Mitglied des Fest-Ausschusses, Herr Hermann Pfaff, der bereits auf dem Bureau war, wurde benachrichtigt und stellte sich dem Kaiser zur Verfügung. Nach der Vorstellung durch den Hofmarschall sprach der Kaiser den Wunsch aus, sofort alle Maschinen in Bewegung setzen zu lassen. Besonders großes Interesse zeigte der Kaiser für die Siemens und Halske'schen Abtheilungen, in welchen die Ingenieure der Firma, die Herren Dr. Nordmann und Dr. Berliner, die spezielle Führung besorgten. Nach Besichtigung der am westlichen Eingang der Maschinenhalle befindlichen großen Maschinen dieser Firma wurde dem Kaiser der berühmte Hochspannungsversuch mit 20 000 voltigem Wechselstrom vorgeführt. Besondere Freude machte dem Kaiser das lautsprechende Siemens'sche Telephon, das u. A. auch das Lied „Deutschland, Deutschland über Alles" vortrug. Das Boot „Electra" gefiel dem Kaiser so gut, daß er versprach, sofort nach seiner Heimkunft ein gleiches bei der genannten Firma zu bestellen.

— **Ein 100jähriger Veteran aus den Freiheitskriegen.** In Halberstadt wurde Montag der 100jährige Geburtstag des Lützower Jägers Zacharias Werny festlich begangen. Ein Hochamt in der St. Andreaskirche, an welchem die militärischen, sowie die städtischen Behörden theilnahmen, leitete den Festtag ein. Hierauf folgte die offizielle Beglückwünschung des Jubilars durch den Oberbürgermeister Bödcher Namens der Stadt, sowie der militärischen Vereine. Bei dem darauf folgenden Frühstück brachte der Jubilar das Hoch auf den Kaiser aus.

— **Radfahrer und Hund.** Zwei Radfahrer aus Köln machten vor einigen Tagen auf ihrem Stahlrosse eine Wallfahrt nach Trier. Sie gelangten am ersten Tage bis Prüm. Als sie am anderen Morgen weiterfuhren, lief ihnen aus einem nahe bei Prüm gelegenen Dorfe ein Jagdhund nach, der sich weder durch Schelten noch durch Steinwürfe zurücktreiben ließ. So reiste er mit nach Trier, etwa 60 Kilometer, und wurde dort in einen Stall gesperrt bis zum Mittag des nächsten Tages, lief dann hinter den Rädern her bis Cochem, und am folgenden Tage von dort über Koblenz nach Köln, im Ganzen etwa 135 Kilometer. Er hatte keinen weiteren Schaden genommen, als daß er zwischen den Zehen etwas blutete und seine Hinterläufe angeschwollen waren, wovon ihn eine eintägige Rast vollkommen heilte. Jetzt ist derselbe wieder in der Eifel bei seinem Herrn, der durch sofortige Recherchen bald ermittelt wurde, und auch ein Radfahrer ist, den der Hund auf seinen Touren häufig begleitet hatte. So ist auch dessen große Liebe zum Laufen hinter den Fahrrädern erklärlich.

— **Aus Graz wird gemeldet:** Der Ingenieur Maximilian Straßberger aus Wien wurde im Thiergarten in Wendischgrätz von einem Hirsch aufgespießt und getödtet.

— **Das belgische Segelschiff „Ellen"** wurde verschlagen und irrte zwölf Tage im Mittelländischen Meer umher. Von 13 Matrosen starben 12 des Hungertodes, ein Matrose wurde von einem englischen Dampfer gerettet.

— **Eisenbahnunglück.** Ein von Paris nach Triport fahrender Personenzug stieß beim Bahnhof von Aumale mit einem Güterzuge zusammen. Zwölf Personen wurden verletzt mehrere Wagen zertrümmert.

— **Das Ende von Camden Park.** Man berichtet aus London: Das Asyl, welches Napoleon III. sich nach seinem Sturze in England aussuchte, der stille Camden Park in Chislehurst, wird jetzt in Parzellen zerlegt „zu empfehlenswerthen Wohnungen", wie es in dem Anschlag des Bauunternehmers heißt. Der Boden ist aufgewühlt, und das Wohnhaus selbst ist nicht mehr ein Schatten von dem, was es war, als der entthronte Imperator die letzten Tage seines wechselreichen Lebens dort zubrachte.

— **Ein Wildhüter von Adlern angefallen.** Ein Wildhüter in der Nähe von Clitherse fand kürzlich in einer Schlucht ein Schaf, welches erst kürzlich getödtet und zerrissen war. Als sein Hund einen Hügel bellend hinauflief, wurde er von zwei Adlern angefallen, welche ihm den Rücken zerfleischten. Der Jäger eilte hinzu, schoß, ohne zu treffen, und bückte sich, da die Adler sich wieder erhoben, um die Wunde des Hundes zu sehen. Da stürzte sich einer der Adler wieder auf ihn und zerriß ihm mit dem Schnabel einen Rockärmel. Der Wildhüter nahm sein Gewehr rasch auf und schoß nochmals, aber die Adler waren schon zu hoch.

Gerichtsverhandlungen.

— Ein Mitglied des Lichterfelder Volks-Fortbildungs-Vereins hat jetzt wegen ärgerniserregender Gotteslästerung eine recht empfindliche Strafe getroffen. Der Angeklagte, ein Arbeiter Lubasch, der sozialdemokratischen Parthei angehörig, ließ sich in einer Versammlung im Frühjahr dieses Vergehen zu Schulden kommen und ist jetzt dafür zu einer vierwöchentlichen Gefängnißstrafe und Tragung der nicht unerheblichen Kosten verurtheilt worden. Hoffentlich wird das Erkenntniß für Manchen eine heilsame Lehre sein und verhüten, fernerhin die Religion in öffentlicher politische Versammlungen zu tragen.

Letzte Nachrichten.

Berlin, 14. Oktober.

— Der Major Clüver vom Großen Generalstab ist in Altona von einer Lokomotive überfahren worden.

— Ein verheerender Seesturm hat an den englischen Küsten gewüthet. Viele Schiffe mit hunderten von Seeleuten sind untergegangen.

— Das Kirchdorf Ottendorf ist vollständig niedergebrannt.

Wetter-Prognose für den 15. Oktober 1891.

Warmes Wetter mit veränderlicher Bewölkung etwas Regen und frischen südwestlichen Winden.

Bekanntmachung.

Die hiesige Polizei Verordnung vom 1. Oktober 1890, betreffend die **Untersagung der Errichtung von Fabrikgebäuden** im Amtsbezirke Steglitz wird hiermit unter Zustimmung des Amts-Ausschusses **aufgehoben.**

Steglitz, den 25. September 1891.

Der Amts-Vorsteher.
Zimmermann.

Bekanntmachung.

Am 3. ds. Mts. hat sich hier ein **brauner Jagdhund** mit weißer Brust und weißen Pfoten **angefunden.**

Der rechtmäßige Eigenthümer desselben wolle sich zur Geltendmachung seiner Rechte innerhalb drei Monaten bei mir melden.

Tempelhof, den 8. Oktober 1891.

Der Amts-Vorsteher.
Mussehl.

Bekanntmachung.

Am 8. d. M. ist in der Berlinerstraße hierselbst ein **Portemonnaie** mit 3 Mk. 35 Pfg. Inhalt **gefunden.**

Der rechtmäßige Eigenthümer wolle binnen drei Monaten bei dem Unterzeichneten seine Eigenthumsrechte geltend machen.

Tempelhof, den 12. Oktober 1891.

Der Amts-Vorsteher.
Mussehl.

Jagdhund (junger Brauntiger) **zugelaufen.** Abzuh. geg. Futterkosten. **Dom. Wend.-Wilmersdorf** bei Ludwigsfelde (Anh. Bahn).

Bekanntmachung.

Vom 17. d. Mts. ab ist das Büreau des unterzeichneten Gemeinde-Vorstandes an den Wochentagen von Vormittags 8 bis Nachmittags 2 Uhr, und an Sonntagen zur Erledigung dringender Geschäfte Vormittags von 8 bis 9 Uhr geöffnet.

Schmargendorf, d. 13. Oktober cr.

Der Gemeinde-Vorstand.
Friese.

Pferde-Verkauf.

Am 28., 29. und 30. Oktober d. J., von 8½ Uhr ab, werden auf dem **Pferdemarkt,** an der Pichelsdorferstraße, in **Spandau** ungefähr je

60 Dienpferde

öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkauft.

Brandenburgisches Train-Bataillon Nr. 3.

Schöne Bettfedern.

Ungerissene Gänsefedern,
Pfund von **75 Pf.** an bis zu den feinsten sind stets vorräthig.

A. Schmidt, Wildhändler, Rixdorf, Kniesebeckstraße 69.

Einen See

sucht C. Ruppert, Berlin, Krausenstraße 55, zu **pachten.**

Berliner Dampf-Strassenbahnen.

Winterfahrplan,

gültig vom 15. Oktober 1891 ab.

I. a. Nollendorfplatz—Halensee—St. Hubertus—Hundekehle (Schmargendorf)

ab Nollendorfplatz: von 7³⁵ früh bis 8³⁵ Abds. } stündlich.
ab Hundekehle: von 8⁴⁸ früh bis 8⁴⁸ Abds. }

b. Nollendorfplatz—Joachimplatz:

ab Nollendorfplatz: von 7³⁵ früh bis 10³⁵ Abds. } stündlich.
ab Joachimplatz: früh 7³³, von 8⁰³ früh bis 9⁰³ Abds. }

II. Nollendorfplatz—Wilmersdorf—Schmargendorf—Hundekehle:

ab Nollendorfplatz: früh 8⁰⁵ und von 8³⁵ früh bis 9³⁵ Abds. stündlich und 12⁰⁰ Abds. (Letzterer ab Ziethenstr. über Schmargendorf—Hundekehle nach Halensee.)
ab Hundekehle: früh 6⁵³ bis 9⁵³ Abds. stündlich; ausserdem 7²³ früh nach Ziethenstr.

III. a. Nach Wilmersdorf:

von Goltz- u. Grunewaldstr.-Ecke: 7¹² und 7⁴² früh;
von Ziethenstr.: 7⁵⁰ 8⁰⁵ 8²⁰ 9⁰⁵ 10⁰⁵ 11⁰⁵ 12⁰⁵ 1⁰⁵ 1²⁰ 1⁵⁰ 2⁰⁵ 2²⁰ 2⁵⁰ 3⁰⁵ 3²⁰ 3⁵⁰ 4⁰⁵ 4²⁰ 4⁵⁰ 5⁰⁵ 5²⁰ 5⁵⁰ 6⁰⁵ 6²⁰ 6⁵⁰ 7⁰⁵ 7²⁰ 7⁵⁰ 8⁰⁵ 8²⁰ 8⁵⁰ 9⁰⁵ 9²⁰ 9⁵⁰ 10⁰⁵ 10³⁵ 11⁰⁵ 11³⁵ 12⁰⁵. (Letzterer über Schmargendorf—Hundekehle nach Halensee.)
von Nollendorfplatz: 8⁰⁵ früh und von 8³⁵ früh bis 9³⁵ Abds. stündlich.

b. von Wilmersdorf:

nach Ziethenstr.: 7²⁸ 7⁴³ 7⁵⁸ 8²⁸ 8⁴³ 8⁵⁸ 9⁴³ 10⁴³ 11⁴³ 12⁴³ 1⁴³ 1⁵⁸ 2²⁸ 2⁴³ 2⁵⁸ 3²⁸ 3⁴³ 3⁵⁸ 4²⁸ 4⁴³ 4⁵⁸ 5²⁸ 5⁴³ 5⁵⁸ 6²⁸ 6⁴³ 6⁵⁸ 7²⁸ 7⁴³ 7⁵⁸ 8²⁸ 8⁴³ 8⁵⁸ 9²⁸ 9⁴³ 9⁵⁸ 10⁴³ 11¹³ 11⁴³
nach Nollendorfplatz: von 7¹³ früh bis 10¹³ Abds. stündlich.
nach Goltz- u. Grunewaldstr.-Ecke 10²⁸ und 11⁵⁸ Abds.

IV. Nollendorfplatz-Steglitz:

von Nollendorfplatz: 7²⁰ früh bis 10⁰⁰ Abds. } alle 20 Minuten.
von Steglitz: 6⁴² früh bis 9²² Abds. }

V. Friedenau—Zoologischer Garten:

von Friedenau: 7³² früh bis 9³² Abds. } stündlich.
von Zoolog. Garten: 8⁰⁰ früh bis 10⁰⁰ Abds. }

Baugewerk-Innung für Steglitz und Umgegend.

Am Montag, d. 19 Oktober 1891,
Nachmittags 5 Uhr,
findet nach § 22 unseres Statuts die
ordentliche

Innungsversammlung

in **Steglitz, „Albrechtshof",** statt.

Tages Ordnung.

1. Aus- und Einschreiben von Lehrlingen.
2. Vorlegung des Haushaltungsplanes pro 1892.
3. Lehrlingsangelegenheiten.
4. Fachschule.
5. Geschäftliches.

Die aus- und einzuschreibenden Lehrlinge sind um 4 Uhr nach dem Versammlungslokal zu senden. Die Kontrollbücher der auszuschreibenden Lehrlinge bitte unverzüglich einzusenden.

Der Vorsitzende. A. Westphal

Thierschutzverein St. Hubertus.

In unserem kleinen Thier-Asyl **„Nothhafen"**, Anhalter Bahn, haben wir wieder eine größere Anzahl hübscher, kleiner, wachsamer **Hunde** an Thierfreunde zu **vergeben.** Näheres bei Frau **A. Schlingmann, Berlin,** Hallesche Straße 17.

Mariendorf.

Die **Eisnutzung** auf der Wiese unseres an der Feldstraße belegenen Grundstücks ist zu **verpachten.** Näheres Lindenstraße 47 eine Treppe beim Wirth.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass meine liebe Frau, unsere gute Mutter Frau

Auguste Palm,

geb. Lusch,

im 42. Lebensjahre nach kurzem, schweren Leiden am 13 d. Mts., früh 3½ Uhr sanft entschlafen ist. Um stilles Beileid bitten

Teltow, den 13. Oktober 1891.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die **Beerdigung** findet am **Freitag, den 16. d. Mts.,** Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme, sowie für die reichen Kranzspenden am Grabe meiner unvergeßlichen Frau

Emma Schulze

geb. **Neubarth**

sage ich hierdurch allen Freunden und Bekannten, insbesondere dem Herr Prediger Richter für die trostreichen Worte meinen tiefgefühltesten Dank.

Zeuthen, den 13 Oktbr. 1891.

Gustav Schulze.

Danksagung.

Für die herzliche Theilnahme und die zahlreichen Blumenspenden bei der Beerdigung unseres theuren Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Großvaters u. Onkels, des Kolonisten

August Körper,

sagen wir allen Verwandten, Freunden u. Bekannten, insbesondere dem Herrn Schloßprediger Voigt zu Coepenick für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem hiesigen Kirchenchor für den erhebenden Gesang unseren herzlichsten Dank.

Neu-Glienicke, 12. Okt. 1891.

Die trauernden Kinder und Geschwister.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund des § 5 des Gesetzes über die Polizei Verwaltung vom 11. März 1850 und des § 62 der Kreis-Ordnung vom 13. Dezember 1872 wird unter Zustimmung des Amts-Ausschusses für den

Amtsbezirk Zehlendorf

folgende Polizei-Verordnung erlassen:

§ 1. Die Flure und Treppen der Wohngebäude des diesseitigen Amtsbezirks sind während der Dunkelheit zu beleuchten.

§ 2. Die Beleuchtung, welche sich auf alle, Jedermann zugänglichen, thatsächlich dem Verkehr dienenden Treppen und Flure zu erstrecken hat, muß das ganze Jahr hindurch, ohne Unterschied der Jahreszeit, Nachmittags von Eintritt der Dunkelheit an, und zwar vom 1. October bis 31. März bis 9 Uhr Abends und vom 1. April bis 30. September bis 10 Uhr Abends erfolgen. Als ausreichend wird die Beleuchtung nur dann angesehen, wenn sie ein deutliches Erkennen der betreffenden Räume ermöglicht.

§ 3. Zu der Beleuchtung ist der Eigenthümer des Grundstücks verpflichtet, soweit er nicht einen anderen dazu Verpflichteten (Vicewirth, Portier) bestellt und dem Amts-Vorsteher schriftlich namhaft gemacht hat.

§ 4. Zuwiderhandelnde werden mit Geldstrafe bis zu 9 Mark, an deren Stelle im Unvermögensfalle eine entsprechende Haftstrafe tritt, bestraft.

Zehlendorf, den 10. April 1890.

Der Amts-Vorsteher.
gez. Milinowski.

* * *

Die vorstehende Orts Polizei Verordnung wird hiermit zur strengen Nachachtung nochmals veröffentlicht.

Zehlendorf, den 6. October 1891.

Der Amts-Vorsteher.
Milinowski.

Casper's Pianinos

kreuzs. Eisenbau, grösste Tonfülle, von **400 Mk.** an **unter Garantie.** Franco-Lieferung auch auf Probe. Soliden Leuten geg. monatl. Raten. Pianos zur **Miethe** u. gebrauchte von 240 Mk. an am Lager. **Berlin W., Linkstr. 1.**

Mildeste Veilchen- Rosen- Honig- **Seife**

überaus **mild** und sehr **aromatisch,** empf. in Packeten enth. 3 St. 40 Pf. **Apoth. Winkelsesser** in **Teltow** und **Ed. Hochbaum** in **Zehlendorf.**

Anzeigen aus Gross-Lichterfelde-Lankwitz

Zahlende Abonnenten in Groß-Lichterfelde—Lankwitz—Südende 669.

Kirchliche Nachrichten

von **Groß-Lichterfelde.**

Sonntag, d. 18. Oktober. (21 n. Trinitatis.)
Hauptkirche, 8 Uhr, Gottesdienst, Herr Prediger Stephani.
Im Anschluß daran Kirchenwahl.
(Siehe auch im lokalen Theil der heutigen Nummer.)
Nebenkirche, 10 Uhr, Gottesdienst, Herr Candidat Clavitter.

Auction.

Am Sonnabend, d. 17 Oktober cr. um 3 Uhr Nachmittags, soll zu

Gr.-Lichterfelde, Chausseestr. 15,

ein nußb. Cylinderbureau

gegen Baarzahlung versteigert werden.

Berlin den 14. Oktober 1891.

Der Kreis-Vollziehungs-Beamte
Beutel.

Ein **Trauring,** gez. **G. H. 25. 5. 90,** ist **verloren** worden in **Gr.-Lichterfelde** auf dem Wege vom Postgebäude bis zur Berl. Wilhelmstr. 20. Der ehrliche Finder wird gebeten denselben gegen Belohnung bei **Mönke, Berl. Wilhelmstr. 20** abzugeben.

Junger Hund, Terrier, coupirt, weiß mit gelben Ohren, hat sich **verlaufen.** Wiederbringer erhält **Belohnung.** **Gr.-Lichterfelde,** Promenadenstr. 10.

---

10 000 Mark,

für längere Jahre fest, 5 pCt., werden zur ersten Stelle auf eine **Villa** bei **Groß-Lichterfelde** vom Selbstdarleiher **gesucht.** — Feuerkasse 44,000 Mark.

Offerten unter **L. R. 17533** befördert die Expedition dieses Blattes.

Bekanntmachung.

1000 bis 1500 ohm rohe, sowie geschlagene **Chausseesteine** billig abzugeben. Außerdem offerire ich sämmtl. Material für Pflasterungen. Gartenkiese und Granitwaaren in jedem gewünschten Quantum. Außerdem über-

sämmtlichen Malerfarben unter garantirter Ausführung zu soliden Preisen.

Specialität: Gemustertes Mosaik.

P. Schuffelhauer,
Steinsetzmeister,
Gr.-Lichterfelde, Ringstr. 117.

Rattentod.

Garantirt wirksam, unschädlich für alle Hausthiere.

Büchse 1 Mark

empfiehlt die Apotheke in **Gr.-Lichterfelde,** Bahnhofsstraße 40.

W. Fischer.

Prompte Expedition nach Außerhalb.

Baumeister Herm. Joedicke.
Berlin N. 54, Lothringerstr. 62.
Telephon **III.** 1196.
Specialgeschäft für Gips- u. Cementbau. Monier-, Rabitz- u. Gipsdielen-Wände u. Decken. Gips- u. Cement-Estriche. Terrazo-Fliesen, Magnesitplatten. Stuck- u. Putzgips, Portland-Cement u. Roman-Cement.
Vertreter für den Teltower Kreis:
Herr Architekt **Wilhelm Gericke,**
Gr.-Lichterfelde, Ringstr. 101.
(Telephon Nr. 24.)

Lichterfelder Verein.

Monats-Versammlung.

Donnerstag, den 15. Oktober, Abends 8 Uhr,
in **Henning's Gastwirthschaft.**

Tages Ordnung

1. Geschäftliche Mittheilungen. (Aufnahme neuer Mitglieder.)
2. Bericht des Verschönerungs-Comitees.
3. Einrichtung einer ständigen Krankenpflege in Groß-Lichterfelde.
4. Vermehrung und Verbilligung der Beleuchtung.
5. Vervollständigung des Progymnasiums.
6. Stationirung von Dienstmännern am Bahnhof.

Der Vorstand.

Wannsee-Bahn.
Villen-Vorort.

Anerkannt gesundeste Lage. — **Täglich 152 Züge von und nach Berlin.** — Gas und Wasserleitung. — Bauparzellen in jeder Grösse und Lage bei der

Terrain-Gesellschaft Gross-Lichterfelde,
Ring-Strasse 21.

Die **Phönix-Brauerei** von **C. Radon**

in **Gross Lichterfelde,** an der Anhalter Bahn,
empfiehlt ihre vorzüglichen, aus bestem Material kräftig eingebrauten Biere und versendet täglich frische Brauereifüllung frei Haus.

Helles Lagerbier 30 4/10-Flaschen = Mk. 3, 1/1 Tonne Mk. 2,75.
Dunkles Lagerbier (Märzen) 30 4/10-Fl. = Mk. 3, 1/1 Tonne Mk. 2,75.
Dunkles Versandbier (Phönix-Bräu) 25 4/10-Flaschen Mk. 3, 1/1 Tonne Mk. 3.

Flaschen ohne Pfand. — Wiederverkäufern Rabatt. — Gefl. Aufträge, deren pünktliche Ausführung sofort erfolgt, bitte zu richten an

die Phönix-Brauerei Gr.-Lichterfelde, an der Anhalter Bahn. | **das Kellerei-Comtoir der Phönix-Brauerei, Berlin SW., Trebbinerstr. Anhalter Bahnhofs-Provisorium.**

Telephon: Berlin Amt 8. Gr.-Lichterfelde No. 9.

Ein kleines Parterre-Zimmer mit **Kochgelaß** und **Wasserleitung** an einen Herrn oder Dame zu **verm. Groß-Lichterfelde,** Lankwitzerstr. 11, Hutladen.

---

1 freundl. Parterre-Wohnung von **2 Stuben** und **Küche** ist in **Groß-Lichterfelde,** dicht am Anh. Bahnhof sofort zu **vermiethen.** Näheres Lankwitzerstraße 11. Hutladen.

Arbeiter

verlangt
P. Schuffelhauer, Steinsetzmeister,
Groß-Lichterfelde, Ring-Straße 107.

Wegen Todesfall

Tischlerwerkstatt mit **Wohnung** sof. zu **verm.** Ganze Werkstatteinrichtung zu verkaufen. **Gr.-Lichterfelde,** Am Anhalter Platz.

Gr.-Lichterfelde, Dürerstr. 10
klein-herrschaftl. Wohnungen
(Preis 200 u. 350 Mk.), sowie **Kellerlokal für Restauration** sofort zu **vermiethen.** Näheres auch in **Berlin,** Jerusalemer Straße Nr. 7 II, **Rackow,** Unterrichts-Institut.

Ein Stamm Puten,

diesjähr. Brut, **Hahn, Henne** u. **sechs Junge. circa 12 gute Legehühner, sechs Enten,** diesjähr. Brut, größte Rasse, sowie ein ausnahmsweise großer, schöner **Hund** gestromte Tigerdogge, sind sofort **verkäuflich.**

August Hamm, Restaurateur, **Café Strassburg Lankwitz—Lichterfelde.**

Den geehrten Herrschaften von

Lankwitz und Umgegend

die ergebene Anzeige, daß ich die **Bäckerei** des Herrn **Max Reibe** hierselbst vom 1. Oktober cr. ab übernommen habe und bitte ich ganz ergebenst, daß bisher meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Bei vorkommenden Festlichkeiten empfiehlt sich zur Anfertigung von **Torten** u. s. w. bei vorheriger Bestellung

Carl Rehfeldt, Lankwitz.
Bäckermeister.

Ei! Ei! Ei!

Kockegey verkauft jetzt nicht mehr Nr. 3 sondern **Gr.-Lichterfelde,** Lankwitzerstraße 11 — billig **Hüte** u. **Mützen** gut. — Spezialität. **Kindermützen.** —

Köh. Mädchenschule

Kindergarten, Vorbildungsklasse

Steglitz, Linden-Straße 31.

Das **Winter-Semester** an meiner Schule beginnt am **12 Oktober.** Anmeldungen nehme täglich entgegen

Fortbildungskurse.

Am **1. Oktober** sowie am **1.** jedes weiteren Monats beginnen neue Kurse im **Schneidern, Putzmachen, Maschinennähen, Wäschezuschneiden, Handarbeit, Kunsthandarbeit** und **Malen** jeglicher Art. Die Lehrstunden liegen Vormittags, eventuell auch Nachmittags. Prospekte stehen zu Verfügung.

Lucie Kühne,
Schulvorsteherin.

Zur Wintersaison

halte mein reichhaltig sortirtes Lager, enthaltend alle Genres in

Tuchen, Buckskins und Paletotstoffen

bestens empfohlen und bitte um freundlichen Zuspruch. — Muster versende auf Wunsch gratis.

Gustav Götze,
Tuchfabrik, Mittenwalde.

Gänzl. Ausverkauf!

Wegen **Aufgabe des Geschäfts** verkaufe sämmtliche am Lager befindliche

Materialwaaren

10 % unter dem Einkaufspreise.

Töpfe zum Einmachen, **Bierkruken** für Gastwirthe gebe besonders billig ab.

W. Sellesnick,
Mittenwalde.

Damenkleider

bessere und einfache, werden billig und gut sitzend angefertigt.

Berlin W., Nollendorfstr. 7, I Tr. links.

Daselbst werden Lehrmädchen gesucht.

Sopha-Bezüge!

Reste v. 3½—5 Mtr. **spottbillig.**

Emil Lefèvre,
Berlin, Oranienstr. 158.

Pferdedecken

Größe 130 × 150, 2.50, 3—4 Mark, 150 × 170, 3, 4, 5—6 Mark, 160 × 190, 6, 7, 8, 10 Mark.

Fabrik: **A. Michaelis,**
Berlin S. W., Friedrichstraße 8.

150
erprobte
Arbeits-Pferde

stellen wir zum **Verkauf.**

Besichtigung Nachmittags.

Dammelshare

Arnold Müller,
BERLIN, 92. Leipziger Str. 92

Knaben-Paletots u. Mädchen-Mäntel
empfiehlt in vorz. Qual. sehr preiswerth

Arnold Müller,
BERLIN. 92. Leipziger Str. 92

Flaschen u. Kruken,

mit und ohne Patentverschluß liefert

Carl Erdmann, Berlin S., Annenstr. 17/18.

Die Sammelwaltung übert.

verkauft Gras

pro Centner 20 Pfg.

Ich suche mehrere Posten **Runkelrüben** zu **kaufen.** Adr. an **R. Hirschberg, Berlin,** Kleine Andreasstraße 11.

Gutes Pferdeheu

kauft Alburg, Steglitz.

Größere Mengen Stroh und **Heu**

verkauft Rittergut Stutgarten
bei Storkow, Mark.

Segelmacher, Berlin,

sowie **Schiffertaue** und **Segel verkauft** wegen Aufgabe des Geschäfts billig **W. Sellesnick,** **Mittenwalde.**

---

15 Mrg. Acker sind billig zu **verkaufen,** passend zu einer Fabrik oder zu Baustellen. Zu erfragen beim Gastwirth **Rohrbeck** in **Marienfelde.**

Eine gut erhaltene **Hundehütte** wird für alt zu **kaufen gesucht.** Näh. bei **F. Lupschat,** Uhrmacher, **Zehlendorf.**

Ausgeschlachtete fette Hammel,

à Pfd. 50 Pfg., sind täglich zu haben beim Schlächtermeister **Lehmann, Siethen.**

Eine frischmilchende **Kuh mit Kalb** steht zum **Verkauf** beim Gutsbesitzer **Friedrich Mohlis, Thyrow Nr. 10.**

Dung von **9 Kühen** und **2 Pferden** zu **vergeben.** **Berlin,** Lützowstraße 21, **Molkerei.**

Säcke neue und gebrauchte **Säcke** sowie wasserdichte Pläne liefert billigst **Louis Goldstandt, Berlin, Neuenburgerstr. 25.**

Milchgeschäft.

Da mein Sohn Soldat geworden, ich weiter keinen Vertreter habe, will ich mein **Milchgeschäft** sofort billig **verkaufen.**

Ww. Wendt, Mariendorf.

Hausverkauf. Mein in **Zossen** in der Fischerstr. Nr. 127 belegenes **Wohnhaus** nebst Stallung will unter günst. Bedingungen aus freier Hand zu **verkaufen.**

Ww. Scholz, Zossen.

Zu Arbeiterhäusern

habe **500 egale Fenster, 300 egale Kreuz-** und **6 Füll.-Thüren, 100 m schmiedeeiserne Gitter. A. Lehner, Berlin,** Frankfurter Allee 56.

Schmiedeeiserne Gitter, Thore, Fenster, Treppen 2c. fertigt und verkauft Berlin, Reichenbergerstr. 10, Schlosserei.

Runkelrüben

verkauft die **Gutsverwaltung Osdorf** bei Marienfelde **à Ctr. 80 Pfg.** ab Feld. Vorspann bis zur nächsten Chaussee wird auf Wunsch gestellt.

Gastwirthe-Innung des Kreises Teltow

Am Dienstag, den 20. Oktober ds. Js., Nachmittags 4 Uhr, findet beim Collegen **Götsch** in **Schmargendorf**

Innungs-Sitzung

statt.

Tages Ordnung

1. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung.
1. Begrüßung der aufgenommenen Kollegen: **Timmig, Leddin, Imm, Michalski** und **Kube.**
3. Anmeldung neuer Mitglieder.
4. Besprechung über Abhaltung des Stiftungsfestes
5. Vortrag des Ingenieurs Illgen über Bierdruck-Apparate.
6. Geschäftliches.
7. Fragekasten.
8. Waarenmarkt.

Schöneberg, den 10. Oktober 1891.

Der Vorstand der Gastwirthe-Innung des Kreises Teltow.

Inventarium-Auction.

Das zu dem früher **Friedrich Gericke**'schen, jetzt unserem Bauerngute zu **Gadsdorf** bei **Trebbin** gehörige lebende und todte **Acker-** und **Wirthschafts-Inventarium,** als

3 Pferde, 1 Fohlen 7 meist hochtragende Kühe 4 Stück Jungvieh, 2 Schweine, 1 Kutschwagen, 3 Ackerwagen, 1 Dreschmaschine, 1 Häckselmaschine, 1 Göpelwerk, 1 Klapper, 2 Karren, 1 drei- und 1 zweischaarigen Pflug, 3 Patentpflüge, 1 Karrenpflug, 1 Häufelpflug, 1 Krümmer, 4 Eggen, 1 Decimalwage, 1 Rolle, 4 Pferdegeschirre, Sensen, Spaten, Hacken, Kuhketten und vieles Andere, sowie die vorhandene Erndte an Roggen Hafer Gerste Weizen, Lupinen, Serabella, Heu, Stroh Kartoffeln und Rüben und den vorhandenen Dung

werden wir am

Mittwoch, den 21. Oktober ds. Js.,

von **Vormittags 9 Uhr** an

auf obengenanntem Gehöft öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung **verkaufen.**

Am Tage vorher, also am Dienstag, d. 20. Oktober, von Nachmittags 2 Uhr an, werden wir im Gasthof des Herrn Schulze zu Gadsdorf anwesend sein, um mit Kaufliebhabern wegen Verkaufs der vorhandenen Grundstücke an Acker, Wiesen, Heide und der sehr schönen Hofstelle, welche letztere sich vorzüglich durch das heraustoßende 12 Morgen große Gartengrundstück, besonders zu einer Gärtnerei-Anlage eignet, zu unterhandeln. Die Grundstücke können in einzelnen Parzellen vorher angesehen werden. Wir sind bereit, im Falle der Einigung sofort bindende Verträge abzuschließen.

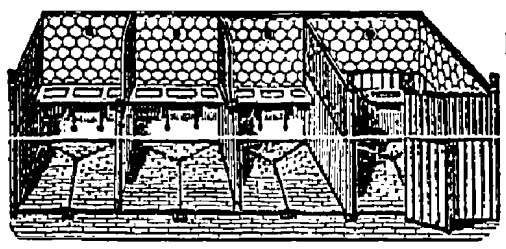
Potsdam, im Oktober 1891.

Wilhelm Schönfeld, Brandenburgerstraße 35. **Siegmund Lewy,** Waisenstraße 17.

C. F. W. Lademann Söhne,
BERLIN C., Wallstr. 84/85.

Pferde-Stall- und Geschirr-Kammer-Einrichtungen jeden Genres.

Kostenanschläge und Kataloge gratis.



Muster-Ställe im Geschäftshause. Goldene Medaille.

Liefere jeden Posten Billigste Preise! **Dünger!** Per Bahn und zu Wasser! Jährl. Umsatz 500 Tausend Ctr.
Offerire **Concentrirten Rinderguano!** Vorzügl. Analyse! Viele Referenzen! Man verlange Prospekte und Proben!
F. Jansa. Düngerhandlung. Berlin SO., Köpenicker Straße 39a.

Verkauf, Comtoir u. Lager meiner englischen **Gardinenweberei,** Gr.-Lichterfelde, habe ich nach **Berlin C., Fischerbrücke 25 II (Insel-Gebäude)** verlegt. **A. Philippsohn.**

Winter-Paletots

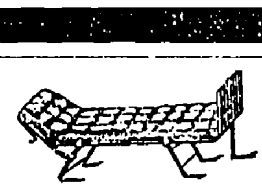
für **Knaben** und **Mädchen,** auch

Anzüge u. Kleider

für das Alter bis zu 16 Jahren, sowie **Tragemäntel, Taufkleidchen** u. s. w. empfiehlt in vorzüglichster Ausarbeitung und äußerst haltbaren Stoffen

H. Münster,
Inhaber
Osk. Hoffmann
Berlin W.,
Leipzigerstr. 94,
a. d. Charlottenstr.

Pianos, **Harmoniums** zu Fabrikpreis. Theilzahl. 15j. Garantie. Frco. Probesendungen bewilligt.
Georg Hoffmann,
Berlin S. W. 19, Kommandantenstr. 20.



Eiserne Bettstellen zu Fabrikpreis, zusammenlegbar von **5,50 Mk.** an, mit **Polstermatratze 10 Mk.,** in verschiedenen Mustern empfiehlt

Otto Maswig, Zossen.

Mit 3jähr. schriftlicher Garantie empfehle meine anerkannt vorzl. **Damen-Remontoir-Uhren** 15, 18, 22 Mk, do. 14kar. gold. mit Reichsstempel 28, 30, 33 Mk., do. mit Schutzdeckel 45, 50, 60 b. 100 Mk., **Herren-Rem.-Uhren** 10, 12 15, 20 Mk., Anker 25, 30 bis 45 Mk., do. 14kar. gold. 50, 60, 75 Mark, mit Schutzdeckel 85, 100, 120 bis 300 Mk. **Regul. Uhren, Stand-, Wand- u. Weckeruhren** billigst. **Goldwaaren, Brillanten Uhrketten, feinste Brillen, Klemmer Opern- u. Marinegläser** mit Prima Krystallgläsern zu soliden Preisen. Preisliste gratis und franko.

E. Fischer, Uhrenfabrik
u. Werkstätte für Reparaturen,
Berlin, Friedrich-Straße Nr. 45,
zwischen Zimmer- u. Koch-Straße.

Berlin N Oderberger Str. 54/59 u. Stadt- und Ringbahn. Gesundbrunnen
Biesenthal Berlin-Stettiner Bahn.

H. Lorberg. Baumschulen.

Preis-Verzeichnisse gratis und franco über: Obstbäume, Alleebäume, Ziergehölze, Rosen, Erdbeeren, Spargelpflanzen, Hecken-Pflanzer.

Coepenicker Vereinsbank,

eingezahltes Aktien-Kapital 400,000 Mark,

empfiehlt sich zum **An-** und **Verkauf** von **Effecten,** besorgt Ueberweisung bei vorheriger Einzahlung nach allen Bankplätzen, nimmt Depositen und Spareinlagen an gegen Verzinsung: ohne Kündigung 2%, 8tägige bis 6wöchentliche Kündigung 3%, 3monatliche Kündigung 4%, 6monatliche Kündigung 4½%.

Abbruch Berlin, Spittelmarkt 16/17.

500 000 gute weiße Mauersteine, Klamotten, 1000 Stück engl. Schiefer, eleg. Schaufenster und Ladenthüren, fast neue Doppel- und einfache Fenster, Flügel-, Sechsfüllungs-, Kreuz- und Hausthüren, geschnittene Balken, Sparren, Kreuzholz jeder Länge, Fußboden, Schalbretter, 100 Stück weiße Oefen und Kochmaschinen, sowie sämmtliche andere Materialien, Alles sehr billig zu **verkaufen.**

Otto Ransleben, Berlin, Telephon Amt III Nr. 1420.

Abbruch Berlin, Wallstraße 36/37.

300,000 gute Mauersteine, 3000 Dachsteine, Granitstufen u. Platten, Pflastersteine, Oefen und Kochmaschinen, alle Sorten moderner Fenster u. Thüren, Hausthüren, Balken, Sparren, Latten, Parquet- u. Fußboden, Schalbretter, viel Brennholz.

Ed. Krause, Lagerplatz: **Berlin, Liebenwalderstraße 57/58.**

Abbruch Berlin, Kurfürstendamm 26,

am Zoologischen Garten.

Herrschaftliche Villa.

Sämmtlicher **Ausbau,** darunter fast neue **Doppelfenster, Flügel-** und einfache **Thüren, Parquet-** und gewöhnlicher **Fußboden, Oefen, Kochmaschinen** u. s. w. **Balkon, Akroterien,** geschnittene **Balken, Sparren,** sehr gut erhaltenes Treibhaus, ein Gewächshaus, eine kompl. Dampfheizung mit **Maschine, Kessel** und **Säulen-Oefen,** ein eisernes Reservoir zur **Hauswasserleitung,** daselbst wegen schneller Räumung billig zu **verkaufen. Gebr. Krotschmer,** Lagerplatz **Berlin N. O.,** Greifswalderstraße 41. Fernsprech-Anschluß Amt VII. Nr. **5987.**

Großer Abbruch Berlin, Charlottenstraße 27

400 000 beste weiße Mauersteine, 20 000 Dachsteine, kleine **Schaufenster** und **Ladenthüren, Flügel-, Kreuz-** u. andere **Thüren. Oefen** und **Kochmaschinen, Balken, Sparren** und **Latten, Fußböden** und **Schalbretter, Wasserleitungsgegenstände** sofort billig zu **verkaufen.**

Abbruch Berlin, Kochstraße 9.

Schaufenster, Thorwege, Fenster, Thüren, Kochmaschinen, Oefen, 500 000gute Mauersteine, 50 000 Dachsteine, 2000 Schiefer, Balken, Sparren jeder Länge, Klamotten 2c. sofort **billig. R. Gottschalk, Tempelhof,** Telephon 10.

Abbruch Berlin, Ritterstr. 4/5, nahe Oranienplatz, fast neue Häuser.

400 000 beste weiße Mauersteine, 5000 englische Schiefer, 100 000 Dachsteine, 200 Fuhren halbe Steine, 300 Stück fast neue Sechsfüllungs- und Kreuzthüren, moderne Fenster, sehr guter Dachverband, geschnittene Balken, 40' lang, Dachlatten, 10 000 Quadratmeter 7/4" Fußbodenbretter und Schalbretter, eiserne Träger, Gas- und Wasserleitungs-Gegenstände, weiße gute Oefen u. Kochmaschinen, 300 cbm Brennholz **sofort sehr billig.**

Julius Schottlaender, Lagerplatz **Kottbuserdamm 65**
Telephon-Amt IX. 490.

Abbruch des herrsch. Hauses, Berlin, Bendlerstraße 15.

Hochfeine Flügel-, Sechsfüllungs- u. Kreuz-Thüren, Oefen, Kochmaschinen, Dachverband wie neu, desgleichen Balken, Fußboden, Schaalbretter, Wasser- und Kanalisations-Einrichtung, Mauersteine, Klamotten billig.

Gebrauchte Baumaterialien,

als: Thüren Fenster, 2000 □Meter Fußbodenbretter, 2000 □Meter Schaalbretter, Latten, Kreuzhölzer, eiserne und hölzerne Treppenstufen, eiserne Dachfenster, Pferdekrippen und Raufen, 100 Meter Brennholz billig zu **verkaufen** auf dem Lagerplatz von

Held & Francke, Wilmersdorf,
Geiler-Allee zwischen Nassauische- und Hannoversche Straße.

Abbruch Berlin, Adalbertstraße 94, Hof.

150 000 gute Mauersteine, 5000 Schiefer, Thüren, Fenster, Oefen, Balken, Kreuzhölzer, Dachverband, Schuppen (11 m lang, 5 m tief, 7 m tief), geeignet zum Wiederaufstellen, Klamotten und Dachlatten billig zu **verkaufen.**

Großer Abbruch Berlin, Marggrafenstraße 90, an der Lindenstraße.

400 000 Mauersteine, 300 cbm Kalksteine, 20 000 Dachsteine, 4 große Schaufenster mit Ladenthüren in Eisenkonstruktion, Säulen und Träger, Flügel-, Kreuz- und Sechsfüllungsthüren, Balken, Sparren, Fußboden, Schalbretter Brennholz, Oefen und Kochmaschinen, moderne Fenster 2c. sehr **billig.**

Abbruch Berlin, Rostizstraße 52, an der Gneisenau-Straße.

300 000 gute Mauersteine, 20 000 Dachsteine, Klamotten, gute Sechsfüllungs- und Kreuzthüren, Hausthüren, sehr gute Fenster, guter Dachverband, Fußboden, Schalbretter, Oefen, Kochmaschinen, Brennholz sowie alle anderen Baumaterialien billig zu **verkaufen.**

Gebr. Schilling. Lagerplatz: **Weißensee, Heinersdorferweg 89/41.**

100,000 gute Mauersteine à 14 Mk

wegen Räumung sofort **Berlin, Koch-Straße Nr. 9.**

Abbruch der Villa, Berlin, Thiergartenstr. 10.

Doppel- und einfache Fenster, Flügel-, Sechsfüllungs- und Kreuzthüren, Parquett- und gespundeter Fußboden, gute Kamine und weiße Oefen, Sparren, Balken und Bretter, ein eisernes Vorgartengitter, eine Fontaine, gute Mauersteine sofort zu **verkaufen.**

Bekanntmachung.

Zur **Ausführung** sämmtlicher **Pflasterarbeiten,** sowie für alle in dies Fach einschlagende Arbeiten empfiehlt sich

H. Hammer,
Teltow, Ruhlsdorfer Straße 6.

Bekanntmachung.

Ich mache hiermit bekannt, daß ich mich vom 1. Oktober ab in **Ahrensdorf** als **Schuhmacher niedergelassen** habe. — Sämmtliche Schuhmacher-Arbeiten werden von mir gut und billig angefertigt.

H. Freidanck, Schuhmachermstr.

Colonialwaaren-Geschäft,

gut gehend, mit **Destillations-Niederlage,** an der Chausseestraße in Berlin gelegen, ist umständehalber zu **verkaufen** bei **Motschke, Berlin,** Wöhlertst. 1a.

Ein strebsamer Handwerker sucht eine kl. Besitzung zu pachten oder eine Villa zu verwalten.

Offerten u. **X. Z.** in der Exped. d. Ztg.

Wichtig für Landwirthe.

Täglich habe ich tüchtige **Kutscher, Ackerknechte** u. **Mädchen** zu **verm.** Nicht zu hoch im Lohn. **Schultze,** Vermiethungs-Komtoir, **Berlin,** Schles. Bahnhof 1 im Laden.

Tücht. Landmädch. u. **Ackerknechte,** Groß- und Klein-, ohne Reiseauslagen, empfiehlt **Scheil, Berlin,** Fischerstr. 5.

---

10 Gartenarbeiter

verlangt **Rust, Schlachtensee.**

Ein ordentlicher verheiratheter **Pferdeknecht,** zwei ordentliche **Tagelöhnerfamilien** finden **Wohnung** bei hohem Verdienst in

Rittergut Wassmannsdorf
bei Selchow i. d. Mark.

Tüchtige **Ackerknechte** und **Mägde vermiethet G. Hoffstaedt, Berlin,** Madaistraße Nr. 11.

Landmädchen, Ackerknechte groß und klein sind eingetroffen bei **Scheil, Berlin,** Fischerstr. 5.

Knechte und **Mädchen** empf. tägl. **Wünsche, Berlin, Invalidenstraße 126.** (Provision nur 7 Mark.)

Einen Töpferlehrling verlangt **sofort**
K. Wolter, Töpfermeister,
Schmargendorf.

Einen Schneiderlehrling

verlangt unter günstigen Bedingungen **P. Matschatt,** Schneidermeister, Steglitz, Plantagenstr. 19.

Lehrling, Sohn achtbarer Eltern, der die **Klempnerei** erlernen will, **sucht**
Paul Krause, Klempnermstr., **Zeuthen.**

Berliner Theater.

Kgl. Opernhaus. (Am Opernplatz.) Donnerstag: Carmen. Anfang 7 Uhr.
Kgl. Schauspielhaus (Am Schillerplatz.) Donnerstag: Der Glückstifter. Anfang 7 Uhr.
Deutsches Theater. (Schumannstr.) Donnerstag: Die Kinder der Excellenz. Anfang 7 Uhr.
Lessing-Theater. (Friedrich-Karl-Ufer.) Donnerstag: Die Ehre. Anfang 7½ Uhr.
Berliner Theater. (Charlottenstr. Nr. 90—92.) Donnerstag. Die Neuvermählten. — Der Garnisonsteufel. Anfang 7 Uhr.
Residenz-Theater (Blumenstr. 9.) Von Dreien der Glücklichste. Anfang 7½ Uhr.
Wallner-Theater (Wallnertheaterstraße 35.) Telephon, Amt VII. Anfang 7 Uhr.
Friedrich Wilhelmstädt. Theater. (Chausseestraße 25/26.) Der arme Jonathan. Anfang 7½ Uhr.
Belle-Alliance Theater. (Belle-Alliancestr. 7-10.) Jung-Deutschland zur See. Anfang ½8 Uhr.
Adolph Ernst-Theater. (Dresdener Straße.) Der große Prophet. Anfang 7½ Uhr.
Thomas Theater. (Alte Jakobstraße 30.) Herr und Frau Doktor. Anfang 7½ Uhr.
Ostend-Theater. (Gr. Frankfurter Straße 132.) Marianne, ein Weib aus dem Volke.
Parodie-Theater. (Oranienstr. 52.) Faust. Cavalleria Rusticana. Anfang 7½ Uhr. Anfang 7½ Uhr.
Theater d. Reichshallen. (Leipziger Straße 79.) Große Künstler und Spezialitäten-Vorstellung. Anfang 7 Uhr.
Circus Renz. (Karlstraße.) Große Künstler-Vorstellung. Wasserpantomime. Anfang 7½ Uhr.

Redakteur R. Bille. Druck und Verlag der Buchdruckerei des Teltower Kreisblattes (Rob. Rolde) Berlin W., Potsdamerstraße 20b.

Hierzu eine Beilage.

Beilage zu Nr. 123 des „Teltower Kreisblattes.“

Berlin, Donnerstag, den 15. Oktober 1891.

Gebrocheuer Stolz.

Originalroman von Th. Almar.

[Nachdruck verboten.]

Fortsetzung.

Heirathen?“ sagte Beate, Erna vergißt den Baron nicht mehr.

Das Gesicht des alten Mannes wurde plötzlich sehr trübe.

„Schwester, wir müssen alles versuchen, dem Mädchen die Vergangenheit in Vergessen zu bringen. Der Baron ist für sie so gut wie gestorben.“

Fräulein Beate entgegnete langsam nnd mit einer gewissen Feierlichkeit: Wilhelm Du urtheilst von Deinem Standpunkte aus ganz richtig, aber wir vergessen, was uns theuer geworden ist, nicht so leicht. Erna wird verbluten, aber den Baron vergißt sie nimmer mehr.“

Das trübt meine Freude! — Aber wo nur das Kind heut bleibt, es muß sieben Uhr sein!“

Es fehlen noch zehn Minuten, unterbrach Fräulein Beate den alten Mann, der wieder unruhig zum Fenster hinaussah.

Der Zeiger der Uhr rückte immer näher und die Erwartete kam endlich.

Erna, Kind! endlich haben wir wieder ein bischen Glück vor uns und Du bist heute zum letzten Male in der Königgrätzerstraße gewesen!“

„Was sprichst Du da aus, lieber Vater,“ rief das junge Mädchen erschrocken. Ich weiß nicht, was geschehen ist; aber den Unterricht in der Königgrätzerstraße kann ich nicht unterbrechen.

Aber warum denn nicht, mein Kind?“

„Warum? — Erlas mir die Antwort!

„Aber Erna, Du hast es jetzt nicht mehr nöthig.

Auch dann, lieber Vater, bitte ich Dich!“

„Nun es sei — ich bin ruhig denn ich weiß, daß meine Tochter nur gerade Wege einschlagen kann —

Dank Dir, lieber Vater!

Und während so Vater und Tochter eng neben einander standen, hielt Fräulein Beate es an der Zeit, der Nichte mitzutheilen, welch ein Glücksstrahl die Familie wieder getroffen habe.

Sechstes Kapitel.

Es war noch früh, als sich die Gräfin von Schellenhorst von ihrem Lager erhob. Sie war müde und abgespannt, denn ihr Schlaf war sehr unruhig gewesen. Noch einmal ließ sie die vergangenen Stunden an sich vorüberziehen. Wie vielen hatte sie sagen müssen, daß Graf Mancio durch ihren Vetter einen Familienbrief erhalten habe, der ihn gezwungen, augenblicklich abzureisen, und daß die Musiklehrerin einem Krampfanfalle unterlegen.

Ob man ihr die Mär geglaubt, darnach hatte sie nicht forschen wollen, ihr war aber wohl, als Dorneck, in den Saal zurückkehrend, sich mit ihr und allen Anwesenden so harmlos unterhielt, als habe gar nichts stattgefunden. Erst beim Abschied hatte er sie gefragt: Darf ich Sie morgen früh ohne Zeugen sprechen, und zwar vor Ihrer Empfangszeit?

Sie hatte ihm die Zustimmung ertheilt und die Nacht in Sinnen hingebracht. Was hatte ihn zu dieser Frage veranlaßt? Wollte er, daß sie die Szene mit dem verhaßten Mädchen vergesse wollte er ihr gestehen, daß er für sie Partei ergriffen habe, um Rache an einem Nebenbuhler nehmen? Und kam endlich der Moment, den sie so lange ersehnt, der Moment der Erklärung, daß er nicht ohne sie nach seinen Besitzungen zurückkehren wolle?

Und als Dorneck sich endlich anmelden ließ, trat ihm die erregte Frau bis zur Thür entgegen. Doch ihr freundlicher Gruß entwölkte die Stirn ihres ernsten Verwandten nicht.

„Liebe Ida, ich bin gewiß, daß meine Bitte Sie überraschte.

„Jedoch nur freudig, Vetter!“

Diese Antwort ermuthigt mich, Ihnen sogleich die Ursache meines Besuches mitzutheilen.

„Vetter, wollen wir uns nicht zuuächst setzen?“

Mit unnachahmlicher Grazie ließ sie sich auf einen Divan nieder und deutete Dorneck an, ihr gegenüber Platz zu nehmen.

Nun, Anatole, müssen Sie mir etwas versprechen!“

„Wenn ich es kann!

Es liegt in Ihrem Willen! Nicht wahr, wir sprechen hier bei unserm Beisammensein nur von heute und nichts von gestern?“

Und gerade diesen Wunsch kann ich nicht erfüllen.

Auch nicht, wenn ich Sie darum bitte?“

Grade um über den Italiener zu sprechen, sehen Sie mich hier.“

Sie meinen den Grafen Mancio?“

„Ich meine den Abenteurer Mancio, mit dem Sie sich bereits genügend kompromittirt haben.“

„Vetter, Ihre Worte werden zu frei, rief Gräfin Ida heftig.

Doch ihre Erregung machte keinen Eindruck auf Dorneck.

„Wollen Sie mich hören, Cousine?

Erst hören Sie mich, unterbrach ihn die Erregte. „Jenen Mann, den Sie einen Abenteurer nennen, lernte ich in den vornehmsten Kreisen der Residenz kennen. Er wurde mir durch den französischen Gesandten vorgestellt. Alle Welt war von ihm entzückt.

Sie hätten jene Vertraulichkeit nicht gestatten sollen, die Niemand im Zweifel lassen kann, daß dieser gefährliche Mensch andere Absichten hat. (Fortsetzung folgt.)

Eingesandt.

— Um Königs-Wusterhausen und Umgegend der Segnungen einer Diakonissin theilhaftig zu machen, hielt am 10. d. Mts. die Vorsitzende des Frauenvereins des Kreises Teltow, Frau Prediger Richter, in Pfuhl's Hotel in Königs-Wusterhausen behufs Konstituirung eines Bezirksausschusses eine Versammlung ab. Die Berichterstattung kann sich über den Verlauf der Versammlung nicht zustimmend verhalten, weil der in derselben gebildete Bezirksausschuß mit dem in Wusterhausen seit Jahren bestehenden Frauenverein von fast 70 Mitgliedern (bei ca. 2000 Einwohnern) mit dem Superintendenten an der Spitze jede Fühlung verloren hat, und weil die an und für sich gute Sache, im Orte eine Diakonissin zu placiren, dem Zwecke, persönliche Zwistigkeiten zum Austrag zu bringen, gedient hat. Der viel geschmähte Superintendent ist aus der Versammlung glänzend gerechtfertigt hervorgegangen, um so gebotener dürfte es daher gewesen sein, auf die Vorschläge zur Anberaumung einer neuen Versammlung einzugeben, um Zeit zur Aufklärung der bei dem Wusterhausener Frauenverein über die fragliche Angelegenheit bestehenden mancherlei Unklarheiten zu gewinnen und dadurch der anzustellenden Diakonissin ein allgemeines Entgegenkommen im Orte zu sichern. Den Vorsitz im nun von einer großen Minderzahl der Wusterhausener Frauen gewählten Bezirksausschuß führt der Amtsvorsteher. Von der gut bewährten alten Tradition in Diakonissen Angelegenheiten die Leitung den Ortsgeistlichen anzuvertrauen, ist man, und das dürfte sein Bedenken haben — abgewichen. Von allem anderen abgesehen, machten die in der in Rede stehenden gefaßten Beschlüsse den unzweideutigen Eindruck von großer Hast und Ueberstürzung.

— In Deutsch Wilmersdorf hat am letzten Sonntage in der Kirche die Wahl von zwei Kirchenältesten und neun Kirchengemeinde-Vertretern stattgefunden.

Es ist zu bedauern, daß diese Wahl auf Befehl eines ungenannten Wahlzettel Vorstandes vorgenommen wurde. Die peremptorische Aufforderung lautete wörtlich wie folgt:

Es sind zu wählen
am Sonntag, den 11. d. M., Vormittags 10 Uhr
in der hiesigen Kirche

a) als Kirchen-Aelteste:
1. Rentier Ludwig Mehlitz.
2. Geheim-Sekretär a. D. Stork.

b) als Kirchengemeinde-Vertreter:
1. Rentier August Martiny.
2. Gastwirth Karl Meyer.
3. Maurerpolier Julius Gerisch.
4. Büdner Gustav Mehlitz.
5. Rendant Knisse.
6. Geh. Rechnungsrath Neuhaus.
7. Maurer Wilhelm Schnutz.
8. Hauptlehrer a. D. Christian Schulz.
9. Zimmermann Karl Kluge.

Dt.-Wilmersdorf, den 9. Oktober 1891.

Der Vorstand.

Wie weit gewisse Personen gehen, um aus Ehrsucht sich eine solche Anmaßung zu erlauben und jede sich ihnen darbietende Gelegenheit in der Gemeinde ergreifen, um ohne irgend eine Vorbesprechung nach ihnen passendem Muster ihre Männer wählen zu lassen, ihren Mitbürgern also eine Diktatur aufzuhalsen versuchen, ist einfach unerhört! Man sollte es kaum glauben, daß so etwas in unmittelbarer Nähe der Metropole heute noch vorkommen kann.

Ob der Zettel-Vorstand dasselbe Glück wohl bei den neuen Gemeinde Vertreterwahlen haben wird?

Ein wahlberechtigter Bürger.

---

1. Ziehung d. 3. Klasse 185. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 12. Oktober 1891, Vormittags.
Nur die Gewinne über 155 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

53 131 211 51 506 23 615 77 772 82 812 1137 369 427 534 657 766 802 84 991 2221 311 56 76 574 868 940 3028 103 38 42 82 325 408 40 [500] 46 519 669 85 752 87 915 4071 104 40 44 70 229 358 98 427 648 725 966 5013 28 118 23 42 267 86 436 501 645 707 891 935 6021 57 86 [300] 133 540 600 22 [200] 833 978 7022 93 106 338 66 551 649 762 813 60 69 929 8068 171 97 265 76 318 72 82 601 4 54 97 702 834 63 64 930 89 98 9023 61 189 238 50 72 313 96 550 [200] 623 724 54 848 978

10020 94 149 275 349 96 402 [200] 648 743 47 855 11016 37 115 27 97 246 348 439 83 537 90 600 44 76 870 12257 312 427 39 45 [200] 93 629 812 45 61 74 13054 200 45 301 20 701 [200] 823 958 77 88 [200] 14304 96 784 816 96 15033 749 89 802 52 919 16009 51 494 619 795 813 61 67 901 17111 [1500] 237 321 57 544 [200] 623 54 716 73 821 924 28 80 18043 69 127 62 400 66 503 604 83 732 74 841 64 937 19146 54 206 32 36 49 371 512 25 32 97 617 49 96 733 68 94 903 34 97

20133 47 299 350 500 643 737 74 863 928 66 21201 25 26 316 32 38 41 68 768 809 16 69 954 22016 330 71 439 87 568 [200] 96 709 35 44 895 [200] 23058 200 16 332 85 411 31 83 514 [200] 95 698 722 821 34 35 24425 598 601 39 67 25076 177 588 90 799 990 26013 111 27 [200] 86 94 387 618 26 30 55 27036 83 85 107 349 413 21 27 51 680 746 878 991 28039 386 88 453 519 202 29090 420 46 642 810 99 970

30314 477 92 883 970 31125 62 80 249 347 526 35 647 766 880 903 32000 27 101 55 208 301 3 61 516 641 [300] 93 855 935 33035 68 118 39 374 418 566 87 90 [200] 630 [200] 861 76 83 86 34102 36 254 301 468 87 558 664 67 735 67 908 35024 29 100 12 50 329 92 447 49 567 615 773 36171 228 398 462 72 523 [200] 95 37228 421 64 506 19 616 43 58 [300] 64 734 967 77 38002 83 91 101 262 371 455 64 558 616 [300] 72 749 834 72 972 82 39002 31 88 144 53 69 [200] 289 358 418 61 500 1 708 30 816 45

40011 130 47 64 216 31 68 868 991 41018 [200] 25 312 [500] 601 773 804 21 95 921 42058 128 288 90 [200] 317 26 33 96 [200] 400 72 553 660 760 893 43078 238 421 90 674 759 86 902 98 44043 88 473 572 94 870 45087 136 417 539 742 46 48 75 814 36 917 51 46047 613 [1500] 53 54 791 974 87 99 47063 86 222 51 439 598 726 66 850 48160 345 499 633 55 58 747 898 951 49112 68 222 62 94 338 465 70 805 80

50083 192 [200] 226 355 74 579 694 700 16 95 51146 212 44 76 81 383 408 14 500 704 14 91 830 97 968 52042 119 42 93 395 [300] 558 61 67 664 774 94 53017 23 141 329 36 [500] 40 90 418 725 42 911 49 74 83 94 54027 171 201 16 [300] 80 437 667 [500] 77 94 887 55041 50 56 136 254 387 758 820 22 86 912 83 [500] 56056 57 122 201 44 64 65 330 473 548 52 54 600 21 [200] 55 742 937 57128 33 277 491 [200] 530 740 86 864 [200] 86 919 58190 96 228 46 469 513 78 726 819 23 949 59256 84 93 412 20 682 701 [200]

60006 98 303 590 [15000] 915 24 95 61027 225 [1500] 39 307 418 96 531 732 97 831 62146 230 82 594 699 837 71 934 63019 315 408 36 76 592 99 600 27 33 53 744 80 879 64213 58 71 75 567 619 65014 258 356 404 581 926 66035 201 373 99 447 56 521 77 665 803 74 94 67010 157 631 98 919 43 97 68313 623 714 851 957 69097 130 60 233 443 533 730 823 38 53 55

70579 730 76 828 79 86 97 927 52 71093 178 509 50 625 28 34 58 757 72049 69 154 345 527 74 610 18 86 819 73195 242 78 449 584 615 68 705 814 42 74056 111 321 [200] 555 92 704 84 836 86 981 75007 58 111 242 47 365 448 726 63 823 76095 95 106 79 86 267 362 459 93 97 574 640 724 901 65 77162 221 316 57 411 554 763 87 932 37 78061 127 224 451 639 40 771 96 79016 24 137 244 420 576 661 89 712 34 65 75 842 960

80100 91 475 556 74 740 51 814 73 96 [500] 974 81005 17 [200] 80 89 149 518 54 637 703 908 50 82085 120 58 205 378 561 729 73 854 83098 329 447 48 594 613 36 713 52 62 84280 511 26 85076 90 363 626 849 964 96 86132 76 211 63 70 483 530 666 700 16 894 975 87353 455 79 [200] 887 900 34 88080 137 [200] 230 63 381 706 83 91 849 96 994 89004 128 37 51 248 363 69 745 827 86

90022 180 483 501 623 82 89 91079 88 98 173 203 14 29 40 56 385 678 797 934 92061 100 13 28 55 220 356 401 57 60 63 80 605 800 57 935 60 93037 169 78 236 58 [200] 89 349 71 75 78 483 548 659 87 97 713 94065 74 145 56 504 43 44 56 671 763 848 52 945 95053 193 266 343 500 27 629 57 787 914 96041 58 243 313 48 480 622 46 767 826 97005 79 301 415 17 82 502 [200] 651 67 718 91 900 12 79 82 83 97 98015 19 54 211 345 461 589 685 920 81 99132 89 268 314 53 441 51 601 32 98 888 911

100020 196 548 628 72 76 929 101093 109 478 685 874 95 982 102043 81 355 79 401 574 94 732 824 49 993 [200] 103091 [200] 113 83 251 60 457 77 706 14 884 [300] 85 900 32 104006 50 117 88 223 80 337 438 39 51 767 92 912 23 53 63 65 96 105114 [200] 288 571 73 75 85 766 808 945 88 106031 50 82 106 25 29 51 67 69 212 313 40 47 92 423 639 842 47 922 47 107092 221 360 [200] 446 531 682 774 804 34 998 108046 123 [200] 36 99 274 88 639 48 69 712 67 830 62 91 109021 93 94 259 325 90 580 767 928 56

110051 74 101 37 85 287 318 574 626 [300] 60 746 73 813 927 99 111050 51 633 81 821 95 112038 128 [200] 82 239 98 384 88 439 500 17 81 [300] 727 859 60 113037 120 275 526 79 953 88 114028 74 114 81 286 439 42 667 938 91 115313 36 57 448 55 89 621 [300] 48 116014 145 323 32 99 573 79 88 809 117160 437 867 940 58 93 118084 87 138 415 628 913 119074 210 435 579 611 43 53 701 51 81 957

120030 102 52 252 344 89 414 18 744 819 46 91 905 21 [200] 98 121148 243 463 638 728 122068 122 541 631 76 722 123291 315 24 609 46 751 65 90 849 124120 41 212 67 315 434 35 67 702 20 840 125130 71 230 46 405 660 97 720 87 984 126166 83 247 383 582 636 55 708 19 812 917 127305 37 84 503 10 12 13 680 750 84 96 853 906 63 128018 253 497 591 722 872 943 129176 78 86 218 378 463 67 [200] 99 616 59 814 [1500]

130085 113 97 227 52 380 412 22 665 68 69 813 [200] 70 75 80 131066 74 302 33 35 74 [300] 552 132161 289 561 84 657 69 839 62 66 95 926 50 133003 28 59 142 67 350 52 459 70 85 99 518 653 711 14 62 943 134409 62 71 560 66 693 717 861 977 135072 101 212 61 318 545 714 91 811 28 42 65 136052 128 200 74 96 829 955 137053 252 462 534 38 635 59 756 851 96 138134 66 69 212 346 509 13 89 818 [200] 25 [200] 905 30 42 139336 [200] 433 [200] 72 78 79 527 763 937

140016 74 296 325 83 400 82 548 610 19 26 37 964 [200] 141181 209 371 511 860 918 86 142006 88 96 132 85 410 592 660 835 996 143024 93 109 33 232 358 59 717 19 69 952 80 144094 292 331 79 593 899 145023 147 226 33 54 315 96 99 758 823 98 146038 94 218 28 366 73 77 851 147030 32 37 233 308 13 49 587 695 848 148351 422 700 983 149005 9 78 310 57 444 525 32 654 762

150123 74 203 487 510 650 69 748 849 68 963 151055 215 375 440 518 602 59 752 909 152000 217 594 642 95 714 94 813 63 75 89 997 153116 30 46 468 [200] 656 942 154103 86 99 218 327 90 482 568 732 903 155126 237 46 306 29 61 475 82 [300] 559 699 [500] 825 66 965 156014 220 429 32 665 71 967 157029 93 482 599 764 [200] 800 61 81 98 981 91 158155 78 202 328 424 94 625 42 713 42 159002 3 19 85 112 54 221 77 416 543 902 68

160161 308 14 67 401 71 555 98 762 803 53 161044 101 396 404 [200] 35 62 816 162034 176 78 211 68 304 42 64 417 20 638 819 911 30 34 38 73 163020 333 505 45 605 13 85 760 [200] 803 20 55 68 164034 44 108 57 67 451 638 87 755 66 86 803 62 953 165014 96 146 234 58 78 346 82 [200] 448 786 808 25 32 951 166100 30 40 304 46 [200] 66 596 687 985 167008 119 55 89 316 78 80 483 513 25 669 91 98 839 168160 236 45 87 311 595 732 822 71 95 913 169042 109 350 632 61 851 76 83

170117 294 384 436 512 54 730 60 967 171033 125 47 216 344 48 528 743 79 913 [300] 75 172186 268 307 55 402 530 750 173048 69 76 146 256 302 57 823 31 89 [300] 979 91 174022 34 76 168 249 549 670 705 81 928 175022 89 100 11 73 531 97 644 55 777 176054 55 158 65 200 407 56 519 673 788 937 177023 121 253 356 430 663 91 729 [200] 891 930 178047 150 300 11 439 511 649 715 21 905 17 48 98 179073 170 208 19 59 362 74 437 94 907

180014 101 79 227 35 50 96 519 843 964 181002 141 259 72 [200] 418 38 635 83 89 92 896 [300] 182060 109 294 444 522 617 85 811 964 183024 171 334 98 417 52 505 93 604 32 752 982 184052 74 179 97 257 362 98 412 98 526 668 734 185059 77 111 63 886 186141 210 340 60 671 84 187019 68 128 48 83 242 52 59 403 17 537 749 95 812 188136 [200] 85 96 601 63 743 86 936 189010 18 125 26 55 239 349 65 466 549 803

1. Ziehung d. 3. Klasse 185. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 12. Oktober 1891, Nachmittags.
Nur die Gewinne über 155 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

210 12 92 319 37 567 616 54 66 [500] 718 802 61 949 1095 141 59 229 526 669 93 861 2105 386 405 [200] 539 [200] 608 95 789 913 3031 [800] 47 170 81 225 [200] 35 324 55 99 414 28 32 93 95 544 96 613 703 49 [200] 79 93 958 78 4026 95 106 22 27 391 410 42 893 950 77 5073 [200] 166 352 81 413 505 623 761 76 810 43 87 950 55 96 6067 [200] 201 41 578 713 16 25 942 90 7003 310 83 88 455 562 96 767 74 833 8108 16 211 31 349 549 624 88 802 948 9096 166 256 62 86 322 32 54 573 680 712 816 21 80

10129 56 341 581 96 655 885 11046 95 312 560 98 787 838 959 12048 75 180 359 614 796 854 13103 236 62 332 634 804 65 962 14017 106 200 409 503 35 88 707 20 958 60 15026 232 547 652 804 14 56 958 16089 100 238 [200] 308 418 544 610 80 87 702 836 84 17050 273 76 322 437 61 67 725 910 94 95 18065 145 454 523 48 50 664 98 700 849 91 927 31 67 19114 93 98 242 80 333 576 653 808 [300] 960

20052 158 292 [200] 386 518 670 962 21072 152 55 87 258 61 805 912 22044 440 589 627 734 823 33 960 82 23073 84 87 318 473 92 563 685 953 24182 284 429 504 756 814 57 [300] 956 75 25025 166 84 313 67 84 541 [200] 86 614 892 26038 44 114 291 368 472 682 775 832 45 63 27057 59 [1500] 108 77 219 398 462 66 591 775 980 28272 400 682 702 17 92 869 93 927 29048 315 47 61 440 573 87 625 86 760 864

30508 51 799 855 959 88 [300] 31188 204 300 33 86 [200] 425 90 625 708 814 96 957 87 32126 37 362 443 73 527 72 74 706 25 800 28 70 954 33065 246 355 [200] 404 91 550 669 747 932 [200] 63 34148 273 552 606 45 59 712 801 47 91 987 35036 95 165 217 83 402 7 522 61 755 36030 37 93 382 526 635 87 788 924 37067 [200] 198 316 19 69 531 640 866 959 38063 98 152 65 224 85 540 628 703 29 77 39046 310 16 405 566 73 670 752 82 969 77

40005 13 163 70 93 226 78 81 303 21 30 75 724 82 850 913 41003 14 29 320 409 28 682 783 831 91 953 42144 81 203 23 808 52 972 43014 36 370 [200] 98 426 732 68 85 843 925 44032 125 92 299 377 432 71 600 1 20 74 703 34 52 60 811 46 923 52 45097 111 210 30 40 86 374 508 52 82 678 772 [200] 829 970 46093 172 203 27 403 [200] 608 59 864 65 47041 75 80 95 192 209 [500] 38 54 384 434 [500] 38 678 852 95 48344 475 551 697 746 49059 120 76 221 301 83 427 581 619 38 89 90 840 946 48 98

50102 94 259 372 414 541 45 615 705 51156 282 416 [300] 547 95 636 758 856 77 917 40 52043 65 86 281 344 622 92 846 47 53072 111 37 73 76 336 540 644 48 792 893 54146 510 69 713 803 26 58 74 91 55049 82 115 96 215 44 61 408 20 64 550 634 725 37 893 901 11 25 [300] 56160 78 431 869 926 77 57372 73 87 482 610 52 85 712 28 58050 189 236 69 319 68 754 61 70 919 58 59053 106 239 43 470 87 94 97 504 960

60168 368 662 729 88 853 85 914 31 61008 104 26 78 303 425 589 806 34 60 77 62218 32 68 [200] 380 497 565 705 825 63016 94 209 82 330 42 98 509 631 36 89 64210 93 362 420 53 530 640 56 861 82 92 65053 116 80 289 391 94 521 59 804 70 66235 301 422 28 33 40 70 720 831 929 67076 [200] 107 16 92 99 209 53 66 308 48 420 26 74 519 77 609 768 924 68064 70 [200] 342 599 637 765 800 44 951 69146 235 89 353 456 503 59 620 700 26 65 76 94 970 75

70103 205 519 44 49 52 712 842 988 71041 56 [200] 313 47 [200] 996 72042 65 77 133 210 99 339 49 405 728 893 73092 33 73 192 228 76 611 806 [500] 995 74017 82 150 336 401 7 548 51 [200] 76 98 75047 49 81 [200] 157 98 263 357 407 519 29 60 86 690 768 898 937 76049 287 405 542 80 631 819 97 975 77169 91 392 422 95 573 624 63 944 [300] 50 58 78018 21 141 286 308 94 465 90 620 867 916 34 61 79027 104 18 287 374 452 650 827 922

80041 53 77 89 236 332 420 566 624 739 45 928 81082 172 343 522 660 703 26 48 814 45 95 97 946 82016 [200] 75 146 207 328 29 91 457 74 559 72 715 61 85 812 83037 111 210 312 41 88 [500] 92 479 717 43 84 937 [200] 62 [200] 89 [200] 84125 206 [200] 378 93 534 64 773 93 829 85222 [200] 93 331 79 414 29 49 88 98 514 709 920 86018 139 430 95 568 [200] 813 30 974 87236 301 413 19 557 90 681 745 86 870 92 88037 222 403 35 37 691 853 89008 17 65 136 322 41 449 609 [200] 94 771 807 53 971 80

90082 131 94 408 807 50 944 91026 38 77 114 96 405 522 50 804 977 88 92036 127 241 334 72 779 818 30 32 93166 401 79 575 81 727 866 921 94061 82 162 209 559 893 925 [200] 38 75 95040 198 235 49 81 438 41 512 69 78 87 623 67 800 20 924 96110 460 502 654 57 749 810 93 904 87 97057 152 97 212 97 430 649 784 874 98036 125 84 586 655 62 794 99277 391 608 37 703 817 51 76

100052 128 223 77 350 438 50 98 644 701 43 44 855 910 101160 250 333 742 42 [300] 829 79 946 102011 19 159 407 585 688 757 864 911 91 103429 55 542 83 89 627 53 866 104064 133 296 303 495 589 862 968 93 95 105011 154 85 86 228 63 437 39 664 804 70 [300] 994 106164 20 371 469 502 677 94 705 969 71 107114 240 404 49 679 875 987 108005 35 212 323 94 532 657 89 714 87 870 907 56 65 109030 187 308 39 74 631 93 733 92 814 50 64 76 82 89

110063 310 477 519 673 796 941 63 111019 144 235 37 554 627 68 961 69 74 87 90 112073 413 650 58 67 78 800 23 91 951 113084 [200] 184 319 90 [200] 429 77 614 963 114248 51 59 68 73 337 92 [200] 561 80 626 865 71 115000 5 386 419 535 771 850 938 116099 258 64 82 436 63 73 81 [200] 604 34 808 27 902 117481 [200] 606 85 97 905 72 118304 88 421 77 678 745 69 970 96 119158 226 43 92 322 27 85 90 418 569 621 48 760 877

120078 235 329 657 66 763 86 89 818 75 961 121045 236 308 35 440 575 860 122071 323 33 40 454 87 579 633 97 838 43 79 123075 216 308 27 565 614 88 990 124039 130 93 233 45 99 323 571 733 35 62 804 97 904 125034 43 [200] 273 410 529 61 616 [200] 706 66 67 899 969 126151 205 323 69 415 523 672 718 67 825 93 900 51 127116 222 23 391 413 23 28 627 894 914 128007 34 175 229 61 347 58 95 457 75 644 671 750 66 849 999 129061 155 237 313 73 543 626 910 97

130059 89 254 312 34 83 436 508 61 905 28 131137 53 75 287 497 570 74 86 745 831 925 132038 46 184 416 38 59 659 62 707 804 42 989 133069 163 76 364 96 443 703 866 77 932 42 85 134112 39 98 218 352 404 561 63 135403 533 46 84 652 64 69 97 930 58 136060 123 70 468 82 530 645 70 87 [200] 836 55 80 990 137168 351 523 32 628 704 25 803 900 138046 121 49 71 220 51 432 83 545 708 62 [500] 882 139128 97 282 94 356 69 83 509 619 29 50 801 34 68 80 90 914 46

140161 339 404 13 23 63 78 550 67 717 80 808 11 [200] 945 141029 325 628 813 74 942 142401 549 59 81 143025 79 90 96 117 36 52 57 81 292 354 435 619 34 793 864 73 82 [200] 85 932 144084 185 86 205 43 45 302 13 475 552 630 794 886 903 [200] 65 145295 97 373 568 695 913 146002 210 78 327 416 44 81 515 47 696 731 53 86 858 984 147113 50 227 320 454 530 91 689 937 40 148051 105 206 24 48 366 450 75 517 611 [200] 65 757 800 149002 320 862 67 99

150027 74 171 98 214 96 380 474 763 86 87 872 151182 220 75 381 634 801 152144 49 50 269 74 318 628 [200] 59 153001 5 [200] 307 31 34 401 688 919 41 154519 39 [200] 605 52 62 739 862 84 155006 171 239 [200] 782 809 45 934 156070 110 87 459 735 77 870 952 157239 395 426 87 550 637 48 99 840 51 [200] 63 69 158046 65 85 111 72 251 333 91 458 504 808 [200] 934 159004 14 145 339 43 474 90 878 96

160023 153 86 265 440 63 91 577 619 [200] 57 91 862 82 911 49 161013 46 203 424 523 664 812 62 162159 85 94 652 55 721 811 163085 289 327 508 29 754 958 63 164073 405 25 584 664 92 857 915 21 87 165023 82 295 418 510 77 625 763 864 961 166307 10 402 4 549 691 904 167070 174 79 213 81 421 547 639 747 853 902 168274 403 14 25 589 90 625 997 169069 71 238 98 484 87 570 97 601 6 8 22 835 909 79 [200]

170067 318 473 654 55 843 171086 217 86 308 475 726 93 843 966 172055 149 75 516 51 606 38 718 19 32 85 995 173041 239 63 93 305 6 458 174091 140 53 267 86 454 509 10 12 668 [300] 95 723 59 175162 262 388 485 841 176226 319 592 627 700 22 75 801 177088 335 404 99 504 56 668 [200] 859 910 50 60 178184 272 76 434 768 819 903 [200] 179018 262 420 80 567 789 895 955

180114 222 312 56 411 41 67 591 699 718 43 67 [5000] 70 856 181049 287 339 571 629 40 79 91 909 182003 53 87 187 89 303 94 537 605 825 32 910 183044 117 218 353 66 487 [200] 614 45 57 83 97 848 94 [200] 958 61 184060 72 289 93 588 645 709 21 26 39 864 954 185065 233 345 48 53 404 567 694 98 723 42 951 186018 [300] 47 182 462 508 636 78 842 950 74 187038 126 73 233 348 575 726 30 39 50 188069 92 318 86 414 37 510 800 189059 139 234 87 339 568 603 34 753 82 86 826 45

2. Ziehung d. 3. Klasse 185. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 13. Oktober 1891, Vormittags.
Nur die Gewinne über 155 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

74 76 145 83 249 350 410 947 64 1014 [300] 43 57
128 87 440 549 767 811 67 [200] 947 2007 [200] 12 41
145 233 571 96 619 46 [200] 79 825 3089 177 213 478
569 676 [200] 951 4233 84 86 425 640 51 703 28 874
949 5068 153 208 28 339 455 82 540 59 634 84 752 874
913 17 6084 158 257 435 89 640 79 702 805 28 32 53 60
911 7046 50 97 164 92 232 38 61 89 412 [200] 78 644
778 85 919 8035 55 110 14 28 49 57 278 384 419 82 85
605 [300] 42 715 25 68 919 9020 116 242 98 329 62 70
557 671 853 954 71

10104 42 516 79 633 56 [200] 78 842 59 11088 315
403 515 654 774 896 [200] 12022 50 98 107 9 260 325
81 448 565 73 88 649 700 810 906 36 13357 67 506 24
58 643 814 14012 47 49 131 524 71 752 878 99 15019
68 80 94 99 277 351 54 461 661 [500] 16122 95 226 57
70 93 400 9 93 586 657 750 [200] 64 849 77 17494 95
594 637 704 808 47 995 83 18073 140 237 92 308 39
54 547 631 42 84 89 787 866 71 19002 137 43 49 250
315 673 93 856 96 978

20180 322 769 811 21004 22 74 247 450 64 508 708
[300] 955 74 22061 75 113 244 486 553 83 772 835 37
47 988 93 23207 25 79 82 303 39 451 96 507 740 89
24170 299 308 24 46 81 93 470 519 630 77 863 904 44
61 25101 34 52 99 460 526 720 69 802 99 26165 97 544
635 45 91 873 27042 144 57 63 86 88 300 457 84 501
[200] 613 [500] 65 764 814 964 28031 129 57 207 14 59
92 336 401 5 9 34 678 712 25 [200] 859 29198 233 532
680 737 58 879 88 936

30237 350 432 534 621 706 33 64 866 956 31126
216 59 88 320 472 716 51 32083 135 408 507 764 33083
94 421 521 689 846 902 35 34051 58 120 64 78 90 253
307 36 403 32 649 715 86 35016 41 246 319 39 72 530
55 624 67 805 56 36055 155 250 327 75 79 87 651 717
851 79 927 37055 259 377 471 87 566 639 52 795 862
76 988 38123 87 234 598 710 35 [200] 46 78 947 87 89
39049 58 199 417 556 89 997

40045 222 51 336 57 420 33 90 534 740 834 41006
221 61 62 97 396 575 620 720 967 42123 210 490 579
847 919 43075 93 104 28 34 285 368 567 89 [300] 632
[200] 863 96 906 14 37 44006 18 66 78 83 383 574 96
646 795 45298 326 574 644 81 715 902 46226 48 84
430 96 [15000] 729 46 47 929 47389 431 92 682 745
833 909 98 48037 265 [500] 69 406 72 526 820 49205
364 72 717 20 38 969

50357 403 53 668 51092 185 216 84 559 777 52098
227 53 518 45 [200] 713 34 812 31 95 53193 294 361
642 711 801 70 924 47 59 54020 34 [200] 155 398 412
98 539 638 56 59 726 96 55179 208 40 311 567 673 721
870 74 56129 207 22 43 734 50 848 979 57085 161 207
44 437 543 633 781 844 [500] 94 908 37 59 65 58020
21 22 82 95 145 283 320 49 526 849 975 59165 79 292
397 413 678 838

60154 84 90 468 540 658 702 36 905 13 61110 90
234 445 542 931 89 [200] 62016 27 154 64 99 316 79
654 761 855 976 63103 259 326 552 630 64 750 64048
118 19 50 67 342 552 65 632 76 705 891 919 65138
58 88 [200] 348 52 403 575 788 862 977 66007 129 82
390 789 860 908 [200] 67066 196 408 60 70 561 604 32
746 68054 75 237 393 424 92 539 96 650 718 950
69003 56 133 58 70 210 72 406 37 541 75 650 59 827 77
926 48

70101 50 93 216 33 312 96 430 71071 92 149 220
38 423 616 24 47 71 [200] 92 702 998 72356 589 90 792
861 90 993 73057 103 68 221 84 515 88 617 38 741 807
30 70 80 937 56 74117 224 44 331 85 92 406 503 41 49
748 804 924 37 70 75183 274 95 810 538 76 760 840
939 [200] 76225 33 58 [200] 344 52 446 58 72 712 81
77019 84 116 56 200 80 379 88 617 749 [200] 78119 395
476 820 75 79 79018 [200] 42 276 412 50 780 849 60

80017 34 140 229 38 72 452 96 720 88 831 947
81220 60 84 89 356 442 60 583 676 717 51 842 984 90
95 82028 279 [300] 728 819 960 [200] 83173 421
87 528 52 81 805 79 84 88 994 84283 352 456 698 758
96 845 [200] 48 69 902 85014 149 307 11 56 65 75 415
78 564 719 86016 136 48 250 306 39 429 90 523 608
16 84 702 932 87065 156 [200] 65 98 256 395 462 [200]
69 97 521 97 702 43 49 908 88067 86 324 409 32 589
804 [200] 25 89205 [200] 12 362 88 451 606 29 702 49
[300] 826 33 94 943 51 [300] 63

90142 269 [300] 318 419 [300] 65 622 53 733 874
923 53 91052 117 53 277 81 341 81 453 572 630 756
92160 77 243 53 60 350 687 716 34 46 74 831 904 16
29 69 93004 64 226 75 321 457 92 504 717 54 94 87
957 94079 116 257 327 825 58 95140 63 308 91 576
77 887 [200] 90 96005 137 655 97 761 842 97015 291
445 64 762 876 300] 58 98200 27 369 83 404 10 57 82
98 533 609 762 838 967 99025 127 212 20 345 409 539
80 609 803

100058 60 183 87 218 300 29 64 470 544 653 82 896
915 30 51 75 101252 320 21 465 511 14 21 30 45 621
829 968 102028 29 116 98 324 33 43 44 414 90 518
81 619 76 717 21 53 838 927 [200] 45 103393 460 501 5 7
92 104145 54 279 340 482 89 605 [200] 632 66 81 769
808 951 105238 415 670 86 739 871 929 38 78 93 106014
268 88 378 90 500 21 84 619 743 943 72 95 [500] 107028
367 76 [200] 455 980 108065 138 40 74 306 416 815 57
980 109055 244 391 422 [300] 47 531 964

110016 123 241 93 332 483 551 54 68 837 916 111084
105 [300] 342 85 97 523 679 80 749 76 914 112070 140
228 321 686 723 46 72 998 113024 36 190 514 697 771
114058 131 73 98 [300] 260 350 421 772 802 50 66 86
983 115351 510 642 [200] 43 57 800 37 926 116131 76
276 411 506 29 712 98 [300] 811 930 117001 31 81 139
200 25 559 678 826 41 90 118040 153 57 218 [200] 491
9 586 857 968 119019 131 324 97 566

120012 [200] 234 346 479 524 612 24 90 782 983
62 95 121180 86 295 537 679 880 [500] 122130 232
39 370 80 96 459 77 826 90 913 88 123053 68 219 96
450 649 820 83 124137 259 341 428 579 [200] 694 736
877 81 932 44 125060 99 120 46 261 82 313 61 434 500
21 24 602 [200] 726 28 54 [10000] 826 31 51 126001
104 297 301 35 54 648 69 826 [300] 67 931 54 127017
68 146 66 294 385 434 70 506 23 624 52 93 128192 328
481 631 80 757 129054 279 80 365 424 565 644 700 6

130070 133 485 557 82 718 890 951 95 131063 65
114 530 631 69 773 [300] 803 920 68 88 132000 252 58
474 541 701 865 133043 150 229 61 466 502 649 727 28
37 969 95 134134 64 71 243 512 606 [200] 16 746 817
42 46 939 135045 308 445 944 76 136010 87 136 63
81 434 560 90 92 628 61 734 816 920 27 60 71 137042
134 36 210 29 377 87 400 69 607 58 724 34 74 922 53
138108 12 18 27 214 520 82 91 [300] 621 94 750 925 90
139015 88 116 63 [30000] 229 90 349 510 697 740
86 819 43 60 903

140395 430 609 56 726 33 77 800 16 141131 52
265 313 36 436 37 60 92 631 707 35 46 875 904 47 71
142103 57 296 381 446 776 855 143198 480 81 506 76
604 754 826 99 911 61 72 144001 148 74 251 74 525
56 621 145140 253 397 415 666 69 714 27 844 146043
270 368 528 622 800 147217 371 535 735 833 902 148439
56 616 66 79 811 926 149008 88 125 50 67 96 256 337
41 72 507 38 757 861 950 56 93

150048 185 91 217 43 [200] 333 52 449 532 94 675
898 151071 115 27 229 42 329 462 85 552 606 795 828
152675 742 56 84 833 38 45 920 21 153008 43 189
273 370 659 705 7 18 840 154076 155 293 94 315 84 97
471 699 758 844 155025 298 342 74 485 506 74 633 774
835 85 994 156203 321 443 50 56 [200] 570 700 59 810
92 157063 77 230 62 68 71 98 368 620 915 47 48 [300]
158003 26 60 67 95 139 223 385 430 72 596 683 754 92
821 70 159048 292 338 55 471 533 731 879 83 953 60 73

160104 23 322 71 410 36 507 22 609 [200] 706 830
913 67 161060 73 115 250 69 74 301 547 652 820 70 917
49 92 162000 58 66 290 316 92 429 48 60 567 83 611
24 835 163076 348 59 94 [200] 444 512 801 935 164039
166 [200] 222 403 520 67 609 32 51 800 165048 74 138
422 516 739 [200] 63 976 166034 109 98 322 441 45 [200]
637 724 46 95 167057 257 516 96 676 727 843 990
168035 89 183 250 70 304 21 411 549 696 770 [300] 873
904 169191 308 644 45 46 772 885

170086 160 339 442 525 38 40 664 752 929 66
171050 69 239 512 66 626 44 706 862 927 172073 81
177 388 445 500 851 [200] 77 902 173192 210 378 412
32 746 895 99 [200] 174018 73 214 [200] 64 625 724
29 65 822 999 175026 42 104 94 215 670 90 900 176128
45 77 433 530 82 633 37 724 28 67 920 46 177080 219
51 416 549 74 82 675 755 60 839 952 178061 185 316
31 449 560 99 691 [300] 775 828 51 940 179028 103 72
272 89 361 556 61 656 820 900

180015 35 173 85 217 93 561 614 59 97 737 823 974
181007 34 107 90 93 787 844 83 182059 80 316 438
74 603 29 75 758 802 80 183075 [300] 465 618 53 59
742 [1500] 56 896 910 36 184023 116 396 772 859 913
64 68 185107 57 206 38 301 4 424 534 807 186128
220 85 445 522 647 890 187060 100 55 309 581 99
697 727 34 86 188128 247 440 531 617 22 34 82 705
[200] 72 189042 117 62 301 34 47 473 80 87 539 81
612 83 94 762 65 917 96

2. Ziehung d. 3. Klasse 185. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 13. Oktober 1891, Nachmittags.
Nur die Gewinne über 155 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

172 231 69 348 493 94 561 71 664 896 1127 237 478
530 31 829 62 92 921 22 2058 150 80 259 300 13 661
907 42 48 63 65 3021 91 297 308 11 459 97 700 42 934
4050 210 45 56 360 487 84 604 61 85 745 819 915 30
[500] 31 5000 54 77 180 [300] 81 241 87 649 [200] 714
83 974 6301 79 149 78 518 629 898 927 7005 96 142
[200] 205 370 480 571 89 [200] 605 14 798 903 8008 49
99 168 216 26 397 442 89 570 625 92 717 90 9027 133
289 414 519 55 88 630 759 903

10008 73 101 231 392 561 755 69 807 11009 238
349 545 685 721 961 12277 93 323 484 516 625 47 53
751 984 13010 58 225 317 417 52 79 85 88 95 543 72
98 665 746 71 813 59 910 15 14163 224 389 413 520 62
736 89 802 25 46 98 924 62 71 76 15031 297 304 56 66
447 76 [500] 533 772 936 16199 303 435 699 801 47
906 17292 320 403 91 97 540 42 [200] 605 887 962
18017 111 486 88 568 76 634 821 946 52 69 19021 117
92 217 444 619 797 831

20073 123 44 201 381 84 474 588 801 926 67 21358
82 535 621 792 801 22006 56 [300] 143 65 91 454 67
652 71 786 23015 [500] 203 12 45 510 22 [200] 42 [200]
642 753 808 951 24033 335 495 661 807 32 25032 226
414 610 31 765 829 975 26177 89 211 331 57 86 468 588
652 739 42 68 94 846 916 27088 90 114 81 272 377 445
70 777 86 826 98 28058 169 373 410 28 [200] 532 98
731 29034 44 241 316 28 73 495 603 830 89 955 68

30110 97 365 581 689 962 64 31130 50 68 324 516
59 [5000] 643 79 785 845 905 52 32002 33 71 102 220
44 354 485 87 606 76 763 904 33006 21 211 64 343 530
777 862 34080 125 30 457 652 65 95 35009 20 68 166
71 405 85 534 70 683 702 932 85 36138 85 95 535 634
47 723 57 64 896 923 37072 108 [200] 68 290 431 43
626 732 81 808 72 983 38196 276 654 875 918 62 39056
105 92 308 53 487 662 834 916

40042 116 79 224 495 601 10 19 728 41016 496
622 874 928 42250 63 369 77 545 95 809 68 946 69
43103 22 82 459 579 607 30 718 931 32 44093 238 74
320 24 44 53 472 593 613 34 758 934 53 83 45232 386
[200] 472 731 863 46083 [500] 88 173 440 57 524 69 931
47012 54 81 380 401 643 965 48049 165 389 427 631
[200] 49075 95 156 71 236 [300] 416 632 [200] 798 958

50015 97 232 400 94 558 61 633 730 40 96 816 927
51052 114 [200] 52 730 919 51 64 [200] 52048 70 [200]
75 282 83 91 [200] 429 68 95 853 977 53039 92 149
[300] 67 [300] 216 522 [300] 30 94 800 54238 304 30
92 443 90 643 55027 39 144 269 536 671 90 92 839
56015 174 389 413 34 504 71 766 57117 26 86 398 416
94 545 58006 41 68 294 97 545 633 77 80 743 881 971
59075 118 208 354 667 73 761 809 34 65 [200] 84 977

60328 63 412 623 724 39 825 33 932 61056 116 486
737 956 62074 93 169 235 436 604 61 758 80 917 26 89
63125 323 80 532 64 90 613 59 787 893 952 64026 62
261 340 83 442 87 [300] 533 636 744 53 806 973 90
65149 99 411 15 918 66064 65 166 88 89 296 313 425
503 610 88 750 842 67008 102 22 38 75 275 477 510 608 83
903 68087 179 99 239 464 66 649 53 931 69025 190 354
56 78 408 547 710 850 959 74

70038 87 145 268 99 361 95 550 64 618 46 760 74
853 995 71038 264 333 501 610 69 767 [500] 72 72018
23 235 70 98 475 79 597 689 768 93 859 73193 291
[200] 509 24 31 98 462 832 908 30 42 71 74016 205 332
75 505 38 77 666 75009 63 437 80 637 64 785 822 968
76003 13 72 114 202 373 549 63 645 838 68 94 77066
135 36 224 82 414 715 839 904 78005 [200] 44 222 68
73 385 519 736 829 900 46 79 97 79026 72 87 184 259
393 655

80065 90 157 315 57 454 65 98 528 629 91 746 929
81007 91 225 56 308 421 695 838 77 933 82001 215
357 82 437 528 86 602 78 762 813 26 46 929 63 83068
70 117 209 358 489 627 925 85 84011 46 287 585 442
59 89 575 816 85067 [200] 138 57 61 [500] 432 503 35
96 611 46 985 86000 100 353 90 442 671 735 94 842
916 50 87098 162 266 75 429 58 544 764 832 936 44
50 88018 122 438 575 800 5 33 94 975 89090 111 298
567 662 817 64 75 981

90029 273 96 393 421 546 643 720 [5000] 921 82
91017 33 107 217 33 427 533 62 89 768 839 935 92015
105 6 76 295 316 46 453 91 546 66 683 724 40 93031
243 303 [200] 410 798 841 72 [300] 909 94105 233 46
56 314 540 [200] 81 775 94 940 55 95102 262 64 67 356
420 74 550 81 641 875 96049 113 229 [200] 309 505 733
84 97033 77 262 344 70 612 717 89 97 846 916 20 98032
34 325 27 [200] 32 71 441 [200] 520 692 790 91 857
99017 82 167 231 718 816 56 905

100097 546 81 697 842 63 101165 348 485 559
673 717 102025 41 61 288 322 578 [300] 654 82 729 56
63 99 896 976 103018 31 72 219 96 521 696 [300] 748
80 859 104053 162 [200] 206 65 537 605 60 718 32 835
60 926 43 105351 [10000] 70 656 69 76 723 52 820
60 106013 27 399 459 [200] 506 14 682 797 818 107024
65 102 3 73 301 448 97 562 629 64 96 729 75 967 108173
91 451 [300] 59 607 10 788 842 969 [200] 90 109111
394 407 21 56 639 78 87 751 78 91 840 86 937 48 67 79 85

110086 174 535 628 57 92 754 809 93 111035 47
137 50 226 76 331 36 481 511 698 768 927 77 112095
173 213 67 472 703 47 [500] 841 974 75 113455 554 93
748 867 90 [200] 957 114002 92 [200] 147 301 15 27 48
80 99 428 606 756 86 882 900 37 115076 177 507 654
807 22 53 900 116022 125 237 72 326 418 43 67 71 99
569 91 611 756 805 22 910 117096 193 325 651 770 814
31 42 89 965 118006 85 462 643 49 758 67 833 59
119107 36 282 98 316 513 96 605 840 65 912

120029 278 93 98 [500] 302 62 450 625 33 65 756
845 50 65 93 933 121041 126 237 356 57 478 640 794
827 991 122253 56 89 394 [200] 560 711 844 123322
34 402 45 565 92 661 734 124023 147 52 59 210 51 89
331 65 456 87 567 700 880 [200] 86 927 72 125117 216
427 515 17 642 74 81 715 76 862 80 87 126054 118 86
[200] 212 317 53 585 676 804 30 127032 84 164 212
623 70 738 94 860 65 89 128079 83 274 381 418 28 612
745 47 944 74 129032 180 449 633 753 62 862

130009 46 145 48 280 95 332 61 437 635 742 61 77
945 86 131004 12 27 150 96 284 363 820 98 132014
117 228 323 513 785 871 76 902 23 133432 87 618 37
134071 98 406 92 517 76 98 667 81 751 869 912 95
135025 154 273 74 [200] 99 349 74 555 76 784 875 914
15 136070 153 365 [300] 600 53 969 137052 103 22
75 83 223 51 [200] 67 386 514 83 969 138002 41 58 312
72 614 39 85 747 947 139035 66 124 37 237 316 588
609 739 873 926

140145 224 390 642 832 98 904 141033 122 28 291
459 616 713 66 849 142140 259 420 33 521 635 994
143033 [200] 48 197 203 [200] 34 377 405 567 657 939
144065 128 64 232 345 725 69 80 908 17 145159 218
505 701 3 17 22 69 894 932 146051 158 844 87 147138
76 221 30 329 83 428 33 569 734 821 37 58 90 99 923 84
148032 78 157 201 73 322 448 528 39 698 732 814 88
920 149023 146 90 221 93 380 810 44 905 24 85

150101 88 215 [3000] 52 [200] 80 424 92 500 42 611
13 715 847 943 59 78 151017 108 38 56 444 506 643
719 80 [200] 947 87 152017 306 19 51 62 98 578 692
716 831 60 950 153015 139 217 323 511 54 94 608 68
77 771 154022 80 201 402 3 536 77 [1500] 611 780 921
155087 132 222 305 406 58 68 74 500 32 753 58 95
848 72 [200] 93 966 156042 57 145 [200] 61 75 83 200
66 319 64 449 57 608 692 841 51 58 157392 479 544
635 827 50 919 50 158122 310 80 621 48 54 [300] 779
[200] 95 902 15 50 95 159097 123 42 217 43 54 90 445
911 30 64

160089 514 72 88 633 79 732 54 842 50 [200] 69 71
161089 189 95 258 340 564 87 97 639 67 [200] 98 798
[200] 840 46 985 162001 42 [200] 61 108 272 82 330
552 75 601 63 856 906 40 163127 42 76 220 44 371
79 527 65 [200] 695 753 77 825 164102 240 373 88
627 31 727 890 165041 46 165 71 77 367 [300] 526 823
[300] 931 166119 237 49 54 333 58 431 33 [500] 538
780 813 36 83 167025 246 349 71 587 730 948 168012
570 628 86 92 97 723 825 915 169012 129 236 592 653
75 860 70 903 47

170005 84 90 229 313 439 793 827 943 171098
163 76 299 419 92 526 68 651 707 78 921 28 52 172028
40 120 56 271 95 96 525 37 38 61 677 969 94 173111
25 216 352 54 456 71 550 88 640 903 174050 132 39
95 216 32 40 [200] 92 355 574 658 63 75 772 88 829 968
87 175004 160 68 233 565 94 729 176028 154 309 79
457 61 505 870 994 177203 [200] 64 69 81 454 512 619
44 65 714 810 999 178131 244 75 639 60 827 906 90
179030 64 66 90 313 82 839 994

180022 113 18 48 242 79 329 889 181032 64 214
86 422 41 72 518 610 75 749 861 64 936 182015 [200]
64 74 122 256 78 [200] 454 80 501 49 63 70 938 183205
22 430 539 84 676 758 184011 108 327 437 [200] 97 532
61 669 710 838 950 185146 315 595 834 914 186040
108 27 37 215 [3000] 349 58 66 69 435 74 569 615 710 11
826 84 957 187036 90 161 92 383 473 95 514 34 666
782 853 55 77 944 188408 625 72 845 94 189063 94
138 295 322 505 92 672 700 22 36 30 844

3. Ziehung d. 3. Klasse 185. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 14. Oktober 1891, Vormittags.
Nur die Gewinne über 155 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

3 274 334 73 96 562 612 28 70 940 1132 218 49 362
76 94 677 771 88 2016 53 370 540 [300] 67 629 60 92
718 35 77 812 903 3126 302 570 75 602 39 [500] 45 53
734 801 59 73 4319 [200] 451 502 68 612 23 41 704 67
68 830 986 87 5096 150 266 353 461 573 692 756 965
72 6199 223 60 393 439 96 550 667 825 [200] 939 7034
159 398 405 54 63 945 8050 71 132 280 415 517 19 32
67 627 722 80 818 [200] 78 89 9030 39 47 185 214 53
406 61 520 702 27 800 54 907 53

10093 99 257 326 71 93 416 21 76 518 668 74 731
982 11390 96 440 562 602 18 29 81 739 44 849 67 85
924 25 27 12084 261 354 688 786 806 13032 95 283
300 18 98 691 704 22 31 84 99 806 61 62 14169 99 273
328 63 489 597 704 935 49 54 59 15081 298 329 64
425 535 37 68 669 76 77 962 16215 61 314 329 72 97
505 679 732 804 39 966 17042 136 43 66 77 383 552 89
614 42 823 929 18243 340 82 444 67 913 19090 226 44
60 447 622 704 [200] 818 94 95

20055 [200] 65 121 575 81 836 98 21277 303 23 76
550 647 55 866 22100 374 497 552 78 738 902 23000
92 153 221 343 412 19 707 8 [300] 91 24080 153 282
[200] 562 682 803 25052 188 201 371 77 78 411 80 93
562 [200] 98 [200] 601 22 887 26034 70 180 350 422
80 88 [300] 703 58 [200] 97 814 27041 127 47 55 72
[300] 278 367 453 527 729 809 28 39 28288 302 44 60
421 80 569 74 871 993 29131 73 202 75 320 39 646 81 890

30083 125 367 500 704 859 31068 165 397 480 87
533 875 911 32037 58 125 271 586 737 884 33183 238
53 329 64 79 417 53 69 651 786 899 909 70 81 34087
192 283 822 35079 82 325 27 532 622 81 739 837 36004
44 284 386 525 669 700 906 72 37098 117 268 97 341 42
56 404 599 693 854 80 [300] 97 900 38006 [300] 94 131
91 97 440 573 74 663 788 891 925 96 39068 276 323
503 72 825 974

40063 167 259 365 97 401 663 715 53 77 869 971 86
41041 49 153 356 416 545 53 92 636 [200] 999 42005
702 27 61 69 976 43070 95 114 66 274 594 639 739 48
57 81 835 909 51 74 [200] 44167 261 328 483 585 726
28 866 89 970 45289 433 593 97 650 74 711 61 855 936
46155 97 315 532 602 4 38 868 989 47006 14 73 87 162
94 213 423 85 777 879 959 48025 66 74 134 71 73 303
22 535 690 704 28 864 87 49017 164 256 324 432 511
21 40 75 758 823 67 930 49 83

50003 20 281 302 73 422 69 632 833 38 922 [300] 81
51033 238 [200] 55 364 407 96 616 36 716 50 899 985
52294 323 66 532 57 98 671 719 813 91 905 53 72 76
53085 153 256 461 68 612 38 50 52 762 854 [200] 926
54223 369 457 74 693 741 80 822 908 35 64 55180
266 309 741 45 876 99 902 21 81 56115 33 38 [200] 202
11 32 83 85 425 68 75 502 615 70 759 73 78 817 978
57113 76 93 298 316 79 431 538 41 66 96 825 56 88 930
58192 248 73 323 82 424 683 710 810 967 59040 67 279
395 460 68 [500] 508 769 976 85

60103 25 216 43 56 366 554 608 55 725 49 69 61175
[200] 98 247 300 37 39 82 607 28 31 720 30 826 44
62046 165 231 69 468 86 517 756 70 77 906 92 63012
50 177 269 79 325 439 704 21 46 91 949 54 64139 73
236 429 570 765 876 78 941 70 65070 [300] 182 291 320
572 625 43 951 88 [200] 66043 288 309 463 500 605 94
754 939 76 67180 243 301 13 401 525 614 84 838 65 92
68030 250 646 65 [5000] 66 99 757 961 69050 64
[300] 217 41 67 352 574 752 82 92 955 91 99

70060 106 32 303 406 19 41 909 44 56 71026 175
208 34 78 490 626 725 914 30 72026 112 318 63 94 415
615 955 72 73188 240 55 346 524 40 728 45 865 84 949
74132 44 54 284 99 358 452 62 778 860 75128 30 216
85 97 479 82 88 669 753 955 71 76071 143 66 83 290
371 418 [200] 84 [200] 504 17 618 22 32 96 882 930
77016 232 308 521 94 644 54 721 888 909 72 90 78135
203 7 656 709 51 99 894 970 79123 31 231 331 72 517
29 30 45 657 824 983

80060 72 93 325 575 672 734 [500] 833 59 81163
93 252 339 495 508 28 609 54 82006 552 697 777 83006
26 36 219 379 408 14 939 65 84031 107 249 327 404
662 940 41 59 88 85169 82 85 231 76 424 628 86313
820 955 87141 54 250 369 437 78 695 701 66 920 [500]
88126 469 82 88 604 757 850 911 41 89016 207 8 73
360 544 694 82 800 983

90183 359 409 29 532 55 748 808 909 [3000] 45
91036 210 359 506 68 651 98 700 806 17 936 38 92062
67 130 57 306 61 403 536 651 81 [3000] 846 910 93040
54 113 261 341 546 95 813 94073 96 412 56 59 745
95054 60 64 111 78 444 567 873 96001 53 164 76 239
331 838 980 97061 192 260 353 490 515 609 783 889
98148 213 323 444 524 77 628 58 848 85 99 [500] 99191
263 73 322 57 92 94 438 523 62 94 623 36 748 873

100002 89 344 63 73 458 589 895 927 28 [300] 51
101006 57 59 205 400 72 600 735 971 102016 90 124
504 650 98 [200] 710 20 924 103023 [500] 65 102 482
568 678 740 70 854 952 63 104213 318 30 46 [200] 62
494 813 105028 164 360 508 34 760 806 906 10 106016
277 311 406 571 645 751 82 817 77 978 96 107004 100
80 268 306 403 507 92 605 24 854 93 97 905 [200] 108062
250 335 449 663 864 977 109138 353 68 77 617 40 66 923

110014 21 248 53 81 304 548 802 15 16 [200] 57 77
948 111130 36 203 7 21 410 41 525 996 112062 92
114 300 99 562 91 605 15 877 [200] 113022 67 96 129
286 303 94 864 81 904 60 114052 218 347 461 85 530
611 72 85 747 958 115006 19 31 33 [200] 96 144 294
327 466 69 94 563 712 805 98 953 116051 135 61 93 211
93 334 469 [200] 666 [200] 762 878 97 950 90 117001
89 172 290 572 630 710 868 901 9 91 118046 142 95 233
319 [500] 658 119141 279 [200] 343 71 88 92 692 725
26 846 998

120137 252 70 553 82 97 659 719 932 85 121068
318 30 465 530 48 887 122001 19 121 428 58 619 48
731 831 61 123413 526 31 59 76 637 124060 66 122
42 255 386 448 76 653 73 765 803 17 49 912 60 [500]
125023 84 122 204 381 924 44 126038 210 387 479 608
61 728 47 828 908 27 48 127000 180 393 453 502 20 30
41 694 748 128146 51 61 85 214 58 460 62 92 606 46
767 868 912 18 89 95 129177 91 241 428 549 834 60 79
958 65

130134 532 601 755 82 894 919 44 131018 31 67
183 258 336 436 506 740 981 132175 752 68 857 921
[200] 133031 89 141 58 70 263 370 415 78 520 741 60
[200] 86 828 989 134021 58 270 301 400 95 687 747 984
98 135080 201 17 21 85 586 604 6 13 58 891 136144
213 322 558 690 778 815 38 45 900 [500] 98 137072
110 12 204 22 80 89 [500] 421 512 70 653 65 708 811 948
138028 157 85 260 301 [200] 416 629 61 68 846 989
139117 242 46 319 58 66 429 533 859

140031 66 146 292 520 618 32 36 83 799 992 141081
66 106 14 238 467 716 59 822 41 923 142175 228 [200]
48 685 838 62 143173 226 429 88 561 650 83 747 97
968 144037 60 163 264 71 323 83 412 572 97 611 847
80 928 145056 101 15 201 35 477 91 570 620 33 46 725
37 893 146066 165 67 90 [200] 422 694 82 147064
181 401 16 545 98 668 799 828 76 995 148012 45 86
200 49 550 89 710 27 818 47 149064 130 55 381 88 526
28 93 687 97 746 831 994

150045 401 98 [300] 525 31 632 731 833 37 38 89
151308 525 87 684 739 152090 117 22 255 474 647
726 44 918 80 153019 75 356 604 14 66 786 810 949
53 154024 99 469 508 18 633 68 744 852 906 155007
27 111 59 226 380 616 734 935 [200] 156080 86 178 359
454 746 78 809 157019 68 91 346 465 784 807 33 90
903 31 158007 10 40 192 293 408 42 637 [200] 46
159001 [300] 15 218 98 351 418 643 873 81 92 933

160003 185 87 597 734 833 951 161102 34 211 97
320 [200] 87 539 53 648 707 70 75 853 90 942 162246
61 346 557 665 720 838 921 163165 419 34 812 80 92
954 56 164018 79 104 35 66 202 89 407 47 165257 80
323 78 465 537 880 166039 77 92 232 382 422 34 65
562 699 824 931 56 167014 98 135 219 58 85 329 554
625 41 [300] 760 69 854 965 168005 56 65 256 554 767
807 992 [200] 169231 57 334 443 54 738 902

170038 [200] 60 116 88 209 38 60 87 306 73 [200]
578 99 686 722 914 171060 262 384 505 631 71 81 815
75 172037 127 220 335 65 593 679 811 933 [500] 79
173099 [300] 159 229 762 877 174025 30 137 57 295
350 94 429 741 860 175050 64 147 88 254 544 48 844
62 930 95 176475 551 613 32 798 846 910 177322
75 544 697 713 77 807 19 62 66 902 178218 310 30
546 [300] 62 64 644 781 179122 49 75 252 537 48 65
84 750 915

180093 192 326 30 554 768 812 74 912 14 17 58
181023 36 65 90 219 43 88 589 90 804 12 22 25 34 941
182057 97 139 220 32 58 471 596 611 [200] 24 [200] 26
54 73 844 952 183120 57 299 358 557 65 99 661 737
84 942 184142 345 47 457 84 540 49 [300] 614 83 757
61 93 823 79 900 185038 216 [200] 95 394 96 98 [200]
504 52 733 883 949 186014 119 50 84 250 318 405 39
663 726 93 885 928 33 83 187096 129 264 353 78 632
40 780 870 188003 17 47 163 231 346 71 456 547 50
627 189049 79 114 78 222 33 318 28 90 96 571 74
659 86 806 64 [200]

3. Ziehung d. 3. Klasse 185. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 14. Oktober 1891, Nachmittags.
Nur die Gewinne über 155 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

64 [200] 83 273 397 475 600 98 786 866 1050 83 97
325 84 529 74 786 822 68 961 62 2110 24 61 219 72 506
712 51 72 871 3093 152 91 244 303 546 49 67 68 761
832 39 48 4093 141 272 449 96 600 746 908 5270 421
850 905 6034 80 85 100 26 293 303 97 431 64 91 568
648 92 705 826 38 905 10 17 84 7598 632 [300] 763 846
921 8136 401 552 87 609 748 79 924 9044 159 83 243
57 366 468 506 [300] 32 822 63 904

10163 68 73 98 204 10 19 36 380 86 408 546 680 800
94 934 52 62 11012 47 131 81 309 428 527 48 848
12005 118 23 28 338 72 539 98 712 903 13425 [200]
48 62 673 81 749 50 64 [300] 74 818 31 37 38 55 925
14051 103 28 327 457 78 616 739 64 873 902 9 41 15070
122 46 312 443 698 863 16057 139 82 88 283 636 51
739 77 88 930 51 17048 53 103 56 336 94 451 682 709
854 18146 61 217 99 532 [300] 72 656 76 806 76 984
19169 336 50 561 613 76 812 68 [200] 964

20012 164 230 402 528 636 713 873 21110 68 211
92 349 73 92 415 591 601 11 19 32 35 [300] 722 808 23
22067 70 119 49 246 [60000] 413 527 602 22 62 710
[200] 917 23290 95 [200] 414 505 675 86 743 70 73 80
866 958 [200] 69 80 24060 107 383 88 89 645 48 801
963 25265 376 416 597 628 65 78 88 702 857 985
26081 137 293 373 502 692 737 67 849 72 978 27038
[500] 113 277 83 85 376 [300] 636 66 74 747 982 28163
262 376 411 41 558 65 91 673 [300] 815 991 29011
[45000] 53 71 159 87 215 79 471 543 656 [500] 703 59
90 932

30136 87 455 95 790 800 40 45 [200] 994 31009 41
174 200 72 370 81 446 567 617 750 53 65 863 77 32107
95 219 29 589 794 898 33079 196 234 301 444 93 514
652 57 854 926 34557 61 702 829 35032 268 94 301
435 58 921 36058 199 277 86 322 70 406 27 611 42 805
[200] 928 37068 69 111 27 67 632 797 922 38033 46
220 565 631 95 895 900 1 39165 330 528 714 21 806
971 88

40034 214 66 85 407 51 605 702 808 46 989 41600
787 805 933 68 42142 50 329 64 524 91 612 69 773
[200] 840 54 58 939 51 43264 318 58 522 68 833 36
918 44017 38 47 62 203 352 73 420 501 967 [300] 96
45008 106 243 54 428 44 560 62 80 878 968 46205 15
50 [200] 424 86 629 802 992 47061 177 351 96 587 610
739 95 846 945 57 48058 258 62 373 404 685 924 70
74 49040 43 81 263 385 98 517 99

50099 155 365 608 895 51176 93 202 533 605 14
903 52235 75 360 62 400 34 46 603 5 789 803 84 903
7 60 53163 308 62 502 4 95 701 858 54028 39 74 133
61 287 318 31 97 430 33 89 588 681 702 39 55172 281
310 82 405 54 [200] 58 59 565 631 744 65 817 56107 59
81 304 497 525 94 694 708 65 826 68 57004 15 24 138
238 374 675 [300] 88 58049 171 272 317 26 427 41 504
635 728 94 909 59021 36 331 66 466 773 96

60055 84 [1500] 119 95 305 23 [200] 53 73 98 421 88
530 [200] 47 614 22 25 795 824 61026 39 46 123 87
[200] 291 462 510 65 680 98 718 851 930 33 62206 431
518 47 88 746 826 50 52 911 63043 45 96 166 [300]
259 303 34 70 [300] 474 551 622 727 892 959 64015 69
89 202 413 26 [300] 585 726 41 983 65055 355 618 63
98 713 932 78 66176 77 216 409 508 51 52 [1500] 62
609 95 719 69 834 61 67034 80 137 281 339 71 88 414
551 32 731 70 82 85 805 68176 559 748 69 827 923 65
72 85 69039 111 78 657 753 803 45 89

70001 [200] 62 71 85 273 616 35 49 701 28 815 941
[500] 71000 91 152 66 379 495 [200] 522 670 97 737 87
885 72013 55 84 128 219 328 654 738 830 32 45 954
73036 55 142 366 477 80 529 669 711 974 74021 149
310 99 429 50 668 99 979 75042 471 99 695 724 76038
44 51 326 502 961 77017 126 76 93 263 332 47 61 496
503 71 95 669 858 89 902 78147 [300] 99 321 511 714
834 49 79106 21 616 [1500] 33 56 74 98 819 96 910 63

80138 42 244 89 311 23 41 86 642 949 58 77 81052
103 97 383 447 513 619 36 83 720 43 59 84 824 82092
185 228 93 96 454 554 83 983 83046 90 120 226 67 352
86 532 74 678 84059 68 124 36 221 307 [200] 48 96 495
96 628 61 78 749 802 5 92 999 85386 403 553 616 725
92 804 91 92 86102 261 558 636 41 795 87094 118 79
244 411 12 54 610 11 45 802 35 64 69 88000 130 264
368 422 44 47 591 24 64 709 89085 318 27 433 52 95
680 797 [300] 814 911 32 78

90044 150 201 31 65 435 93 528 40 640 897 916 65
91211 30 79 85 421 531 34 90 91 715 59 66 847 92087
209 63 419 [500] 607 41 77 769 93000 20 120 223 [200]
76 382 526 54 628 46 55 [300] 57 865 94031 75 213 24
366 626 99 732 93 845 954 95002 73 188 96 258 427
583 818 901 17 96017 [200] 22 59 64 [200] 103 254 55
67 347 434 548 600 735 97 890 930 40 97074 175 205
14 15 317 45 401 541 90 759 61 808 95 961 98023 27
126 80 [500] 206 16 32 302 35 549 627 753 99047 218
52 364 576 695 730

100260 64 334 404 563 70 600 753 85 92 953 101416
48 [200] 509 73 896 102029 149 203 49 305 423 71 583
657 58 727 71 850 103111 506 689 712 26 29 818 38
104092 146 74 [500] 217 300 79 460 506 31 611 743 942
105017 119 26 261 379 550 648 82 768 91 855 106015
69 78 90 [200] 150 294 302 664 723 94 970 107003 342
593 658 69 792 973 108047 76 345 84 473 516 837 67
906 10 15 34 109107 15 46 317 [200] 69 75 83 [200]
442 527 52 660 718 23 831

110071 124 81 262 359 444 59 90 512 53 624 845
[300] 71 978 93 111153 480 508 55 732 854 112061
271 [200] 448 506 85 601 35 92 [300] 701 827 42 113001
3 32 77 [200] 145 79 262 304 18 403 57 657 731 62 83
868 74 97 114068 243 343 55 553 735 88 840 950 54
115138 75 263 69 446 841 941 43 116025 175 635
117025 35 143 82 [200] 269 408 524 47 671 761 854
118043 160 94 247 512 607 749 836 71 93 912 69 119214
77 379 625 717 886

120023 24 109 50 297 340 41 419 572 703 83 121002
114 293 300 48 610 52 56 62 76 786 822 [200] 55 994
122041 125 79 [200] 504 28 658 707 908 [500] 26 123005
98 132 79 213 407 [200] 43 64 717 803 935 48 124115
45 568 787 98 125080 95 174 219 774 82 806 68 126018
446 591 [200] 615 32 [200] 947 127172 219 91 353 482
[300] 661 89 812 69 128008 47 60 87 234 430 648 65
66 867 129066 259 76 344 422 69 560 80 721 839 92 959

130039 406 526 49 51 728 959 67 89 98 131088 95
204 40 86 362 470 71 516 824 96 132110 41 261 504 53
[10000] 867 97 941 133015 29 86 319 43 410 16 93
509 700 12 61 802 79 134008 14 187 256 320 545 92
[500] 97 642 79 701 54 918 135208 418 48 538 612 792
808 973 136205 [500] 19 368 93 406 67 586 614 78 819
921 137087 169 71 95 304 7 72 403 589 622 98 854 68
978 138056 136 358 426 655 76 139026 49 [200] 94
127 71 249 386 623 48 60 723 59 805 21 41 902 13 33 [300]

140037 106 242 48 460 694 922 26 32 99 141161
88 280 95 361 533 49 142174 215 36 [3000] 62 75 530
667 707 62 963 143076 103 47 51 76 84 228 78 482 84
560 738 45 55 71 809 81 144063 208 10 76 81 364 538
641 [300] 717 924 62 145007 45 50 153 203 19 91 398
439 59 502 92 [200] 625 755 [200] 81 811 25 77 146162
66 80 426 553 74 743 [500] 807 147205 28 345 60 69
97 431 790 813 25 148062 82 135 71 371 460 74 500 6
653 796 840 [200] 51 917 149034 402 23 716 41

150053 100 90 316 36 482 607 765 857 [200] 906 22
151023 107 245 316 551 64 85 691 861 910 152006 13
207 308 86 734 52 814 25 [200] 153051 167 285 424
581 690 717 55 73 825 955 154062 137 46 419 542 618
65 716 824 90 [200] 92 155033 93 179 240 363 555 729
49 905 23 [500] 95 156278 310 34 499 546 66 619 715
157054 279 467 80 573 756 80 158107 94 213 381 99
441 64 71 733 159047 51 136 234 449 587 766 859 943 72

160075 100 20 89 209 [200] 320 431 817 25 966
161234 345 [300] 575 723 800 96 943 162089 312 431
503 776 919 163033 125 212 [200] 305 54 491 741 802
29 73 964 164132 285 383 497 611 86 739 165006 313
65 432 507 41 691 743 45 61 924 48 166416 50 63 565
708 866 901 72 167010 42 79 187 92 232 [200] 82 325
53 439 538 41 643 725 64 883 966 168010 15 98 351 62
490 534 50 58 779 832 991 169039 121 374 509 822 906

170017 66 188 235 302 415 666 715 39 57 931
171043 58 246 95 488 515 755 93 827 172003 96 370
80 84 421 79 617 825 923 173071 394 493 620 94 792
850 63 973 174100 62 71 327 58 402 525 662 768 830
912 79 175034 39 55 114 31 211 439 796 996 176056
217 331 723 49 [200] 805 [300] 177157 297 99 483 [200]
502 32 695 800 44 906 178320 84 413 54 58 [200] 93
519 670 93 762 880 97 900 46 179051 78 182 87 363
489 538 43 64 786 929

180131 236 319 470 530 781 931 181087 383 419
619 22 90 858 182205 45 332 489 95 556 91 602 16 82
95 183159 244 46 79 442 [300] 549 674 184435 45
517 51 99 601 71 730 53 866 975 96 185066 200 89 382
444 51 584 709 15 47 864 927 32 186096 209 32 69
301 443 568 85 683 705 863 997 187008 248 62 72
308 23 671 815 42 88 [200] 949 54 188007 36 45 69 193
290 642 53 65 746 50 99 189047 190 238 45 358 523
605 711 823 993

Redakteur R. Rohde. Druck und Verlag der Buchdruckerei des Teltower Kreisblattes (Rob. Rohde) Berlin W., Potsdamerstraße 26 b.